

KIRCHSEEON AKTUELL

OKTOBER 2023

Ilchinger Straße - Eglharting

Terminhinweise

Landtags- und Bezirkswahl 8. Oktober

Bürgerentscheid 8. Oktober

Jahreskonzert Männerchor 21. Oktober

Kirchseener Schach-Amateurturnier 29. Oktober



Offizielles Informationsblatt
für den Markt Kirchseon



**MARKT
KIRCHSEEON**

*Eine starke Gemeinde
mit Tradition
und Zukunft.*

Liebe Kirchseenerinnen und Kirchseener,

mit dem Monat Oktober stehen wir mitten im Übergang in eine neue Jahreszeit, die sich in vielen Teilen unserer Gemeinde in einem farbenfrohen Naturschauspiel zeigt. Veränderungen stehen bevor, Blätter werden bunt, das Wetter regnerischer. Für mich eine der schönsten Jahreszeiten unsere Natur zu genießen, Veränderungen zu sehen, dabei innezuhalten und die Dinge nie als selbstverständlich anzusehen. Traditionell bedanken wir uns am Erntedankfest für Obst, Gemüse, Früchte oder Getreide. Das Fest steht aber auch dafür, sich daran zu erinnern, welche Vielfalt die Natur für uns bereithält und gleichzeitig mahnt es uns, sorgsam mit ihr umzugehen. Gedanken, die im Alltag oft viel zu kurz kommen.

Der Oktober steht auch für weitere Veränderungen, denn er ist in diesem Jahr auch ein Wahlmonat. So finden am 8. Oktober die Bayerischen Landtags- und Bezirkswahlen statt. Nutzen Sie die Möglichkeit der Abstimmung durch Briefwahl oder direkt am Wahlsonntag und entscheiden Sie mit Ihrer Stimme.

Auch für unsere Marktgemeinde geht es am 8.10. um eine richtungsweisende Entscheidung. Die Kirchseenerinnen und Kirchseener können über einen Bürgerentscheid die Frage beantworten, ob wir uns eine Entwicklung auf dem Gelände des ehemaligen Bahnschwellenwerks vorstellen können. Alle Informationen hierzu konnten Sie in der Sonderausgabe des Kirchseer Aktuell nachlesen. Es fanden Informationsveranstaltungen statt und weitere Fakten findet man auf der Homepage des Marktes. Weiterhin werden noch offene Fragen über die Kontaktmöglichkeiten des Marktes beantwortet.

Leider muss ich feststellen, dass die Auseinandersetzung mit diesem wichtigen Thema nicht immer sachlich geführt wird. Falschzusagen, verzerrte Zusammenhänge, inhaltslose Hetze, das Schüren von Ängsten. Das ist für mich keine Auseinandersetzung wie ich sie mir wünsche. Wenn dann Sachbeschädigungen bis hin zu persönlichen Angriffen und Beleidigungen auf kommunale Mandatsträger hinzukommen, werden Grenzen deutlich überschritten. In meiner Vorstellung setzen wir uns als Kirchseenerinnen und Kirchseener selbstbewusst mit den Sachthemen auseinander und bilden uns ebenso selbstbewusst eine eigene Meinung. Vorurteile gegenüber Fremden und plumpe Stimmungsmache gehören nicht dazu.

Liebe Kirchseenerinnen und Kirchseener, hinterfragen Sie jedes Stimmungsbild, informieren Sie sich auf sachlicher Ebene und bilden Sie sich Ihre eigene Meinung! Ich bin davon überzeugt, dass wir nur so eine gute Entscheidung für unsere gesamte Ortsgemeinschaft herbeiführen werden.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen goldenen Herbst bei bester Gesundheit, Dank und Gottes Segen

Ihr



Jan Paeplow

Erster Bürgermeister, Markt Kirchseer

Neues aus dem Rathaus

4 Beseitigung überhängender Äste

6 Wahltag 08. Oktober

10 Beschlüsse Marktgemeinderat

Soziales, Familien, Senioren

17 Programm Café zam

Vereinsleben

ab Seite 28

Kirchen

ab Seite 43

Aktuelle Einwohnerdaten

Aktiv gemeldete Einwohner mit Haupt- und Nebenwohnung

11.144

Stand: 31.08.2023

Zuzüge	83
Wegzüge	88
Geburten	6
Sterbefälle	9

Zeitraum: 01.07.2023 – 31.07.2023

Kirchseer	7098
Eglharting	3525
Buch	237
Osterseer	115
Riederling	73
Forstseer	51
Ilching	45
Gesamt	11.144

Hinweis der Redaktion

Anzeigen unterscheiden sich durch Kennzeichnung vom redaktionellen Inhalt. Die Redaktion hat keinen Einfluss auf deren Veröffentlichung. Der Inhalt spiegelt ausschließlich die Meinung des Auftraggebers/Verfassers wider und unterliegt nicht den allgemeinen Grundsätzen journalistischer Sorgfaltspflicht.

KURZ & KOMPAKT

Das Rathaus-Team ist für Sie da:

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, nutzen Sie auch die Terminvereinbarung per Telefon unter 0 80 91 / 5 52-0 oder auf unserer Internetseite www.kirchseeon.de.

Termin vereinbaren

Rathaus geschlossen

Wegen einer innerbetrieblichen Veranstaltung ist das Rathaus am Dienstagvormittag, 24.10.2023 von 8.00 bis 12.00 Uhr geschlossen.

Am Nachmittag stehen wir Ihnen wie gewohnt von 14.00 bis 16.00 Uhr zur Verfügung.

Wir bitten um Verständnis.

Das Fundamt informiert:

Im **August** wurden im Fundbüro folgende Gegenstände abgegeben:

- 1x Lesebrille
- 1x Autoschlüssel
- 1x Schlüssel

Sollten Sie etwas verloren oder gefunden haben, wenden Sie sich gerne an Niclas Graupe unter der Telefonnummer 0 80 91 / 5 52-54 oder unter niclas.graue@kirchseeon.de.

Behinderten- & Senioren-beauftragte Markt Kirchseeon

Telefonische Beratung oder persönliche Sprechstunde nach Terminvereinbarung, Sie erreichen Natalie Katholing unter Tel. 0 80 91 / 5 52-521 oder E-Mail: natalie.katholing@gmx.de

Termin vereinbaren

Rentenberatung im Rathaus Kirchseeon

Es besteht die Möglichkeit einer Rentenberatung bei uns im Rathaus. Peter Murr bietet donnerstags Termine an.

Termine im Oktober sind am **12.10. und 26.10.2023**.

Bitte rufen Sie ihn hierfür unter Telefon 0 80 92 / 2 34 42 an, da dieser Service nur nach vorheriger Terminabsprache möglich ist.

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

jeden
Donnerstag
15-18 Uhr



Ihr
Jan Paepflow



MARKT KIRCHSEEON
ERSTER BÜRGERMEISTER

„Lob, Kritik, Anregungen-
sprechen wir darüber!
Ich freue mich auf Sie.“

Bitte vereinbaren Sie vorab einen
Termin - Tel. 08091 552-19

Information zur Gemeindepolitik

Alle Informationen zur Arbeit des Markt-gemeinderates finden Sie auf unserer Homepage www.kirchseeon.de unter der Rubrik „Ratsinformationssystem“



Marktgemeinderat

Sitzungsbeginn: 19 Uhr im Rathaus, Sitzungs-saal, Rathausstr. 1, EG, 85614 Kirchseeon

Sitzungstermine 2023

09.10.2023	20.11.2023
30.10.2023	11.12.2023

(Änderungen vorbehalten)

Redaktionsschluss für die November-Ausgabe
Donnerstag, 10.10.2023

Das Hallenbad Kirchseon informiert



Da das Hallenbad bis auf unbestimmte Zeit schließen musste, wurden die Schwimmkurse ab Herbst 2023 ins Hallenbad des Berufsförderungswerks, Moosacher Str. 31, 85614 Kirchseon, verlegt.

Alle wichtigen Informationen dazu erhalten Sie auf unserer Internetseite www.kirchseon.de/Hallenbad



Beseitigung überhängender Äste/ Sträucher

Die Verwaltung weist darauf hin, dass Hecken, Bäume und Sträucher auf Privatflächen so zurückzuschneiden sind, dass sie nicht in den öffentlichen Raum ragen und Verkehrsteilnehmer die öffentlichen Verkehrsflächen unbehindert passieren können. Freizuhalten sind u. a. die Beleuchtungsbereiche von Straßenlaternen, eine lichte Höhe von 2,50 über Gehsteigen und über Straßen eine lichte Höhe von 4,50 m. Verkehrszeichen, die Hausnummer- und Straßennamenschilder, Hinweisschilder für Hydranten usw. müssen von der Straße aus gut sichtbar sein.



Informationen zu privatrechtlichen Regeln für die Rechtsbeziehungen zwischen Grundstücksnachbarn bietet der Flyer „Rund um die Gartengrenze“ des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz. Die Broschüre kann online besorgt werden.

Ferdinand Schreiner, Bau- und Umweltamt



© Marina Lohrbach
stock.adobe.com

Veranstaltungsreihe für ehrenamtlich engagierte Landkreisbürgerinnen und -bürger



„Mach mal Ehrenamt“ heißt es ab Oktober wieder im Landkreis. Dann startet zum 10. Mal die kostenfreie Veranstaltungsreihe für Ehrenamtliche.

Angeboten werden zum Beispiel eine Erste-Hilfe-Ausbildung, ein Kurs über Zivilcourage oder ein Seminar, um Kinder vor sexualisierter Gewalt zu schützen.

Los geht es am 7.10.2023 mit dem zweitägigen Vorlesekurs, der die Teilnehmer unter anderem zu Lesepatenten ausbildet. Gezeigt wird dabei, wie man seinen persönlichen Vorlesestil findet oder welche Literatur sich am besten zum Vorlesen eignet. Auch die rechtlichen Rahmenbedingungen werden erklärt, etwa wenn ein Vorlesepatent in einem Kindergarten oder einer Bücherei zum Einsatz kommt.

Mach mal
Ehren-
amt

Anmelden kann man sich bis zum 22. September 2023 bei der Fachstelle Ehrenamt des Landratsamtes Ebersberg unter ehrenamt@lra-ebe.de.

Dort stehen in der Rubrik „Fortbildungen“ auch weitere Informationen zu den anderen Veranstaltungen der Reihe.

Veranstaltet wird die Seminarreihe vom Katholischen Kreisbildungswerk, der Stadt Ebersberg und dem Team Demografie des Landratsamtes.

Fast alle Veranstaltungen rund um das Thema „Ehrenamt“ können durch die finanzielle Unterstützung des Landratsamtes kostenfrei angeboten werden.

Landrat Robert Niedergesäß freut sich, dass „Mach mal Ehrenamt“ bereits zum 10. Mal stattfindet. „Die Bedeutung des Ehrenamtes für die Gesellschaft ist immens. Jeder Ehrenamtliche ist ein Held des Alltags! Deswegen hat der Landkreis bereits seit 2015 eine Ehrenamtsbeauftragte, die die Bürgerinnen und Bürger bei ihrem Engagement unterstützt und damit eine wertvolle Aufgabe für die Förderung des Ehrenamts leistet. Es ist schön, dass wir in Zusammenarbeit mit der Stadt Ebersberg, dem Katholischen Kreisbildungswerk und Unterstützung der Kreissparkasse auch diesmal wieder viele interessante Veranstaltungen anbieten können.“

Erlebnisspielplatz: „Jahrmarkt der bunten Phantasie“

Endlich war es so weit! Nach einer Pause fand in der ersten Sommerferienwoche auf der Spielwiese des Jugendtreff JEK wieder der beliebte Erlebnisspielplatz statt. Über 40 Kinder belebten den „Jahrmarkt der bunten Phantasie“, bauten Hütten und hatten jede Menge Spaß.

Auch das Regenwetter konnte uns nicht vom Bauen abhalten, und es war viel los: So entstanden große und kleine Hütten, Brücken zum Durchlaufen, Bänke zum gemütlichen Beisammensitzen, und die Hütten wurden von den

Kindern mit gebastelter Deko geschmückt.

Am Donnerstag kam die Feuerwehr und zeigte den Kindern das Feuerwehrauto mit den verschiedenen Geräten, die bei einem Feuerwehreinsatz benötigt werden.

Ein herzlicher Dank geht an alle ehrenamtlichen Helfer, die mit ihrem Engagement den Erlebnisspielplatz erst möglich machten. Ohne diesen unermüdlichen Einsatz wären diese unterhaltsamen, spannenden

und kreativen Tage für die Kinder nicht realisierbar gewesen. Vielen Dank!

Marina Herceg
Jugendarbeit

Abteilung Soziales, Familie und
Senioren



+++Bitte beachten+++

Wegen einer innerbetrieblichen Veranstaltung ist das Rathaus am Dienstagvormittag, 24.10.2023 von 8.00 bis 12.00 Uhr geschlossen.

Am Nachmittag stehen wir Ihnen wie gewohnt von 14.00 bis 16.00 Uhr zur Verfügung.

!!!Bitte vormerken!!!

Kirchseon Aktuell

Redaktionsschluss

für die November-Ausgabe

Donnerstag, 10.10.2023



MARKT KIRCHSEON
Eine starke Gemeinde mit Tradition und Zukunft.

www.kirchseon.de



Hier gibt es mehr Infos zu den Stellenanzeigen.

Der Markt Kirchseon sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung für unser Rathaus-Team:

- Mitarbeiter (m/w/d) für den Bereich Steuern, Abgaben und Kasse**
- Sachbearbeiter (m/w/d) im technischen Bereich der Bauverwaltung für Tiefbau, Hochbau und / oder Straßenbau**
- Anlagenmechaniker oder Fachkraft (m/w/d) für Wasserversorgungstechnik**
- Mitarbeiter (m/w/d) im Team des Bauhofs**

Interessiert? > Infos auf unserer Webseite www.kirchseon.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wahl am 8. Oktober 2023

Am 08.10.2023 finden in Bayern die Landtags- und Bezirkswahlen 2023 statt.

Zudem findet in Kirchseeon auch der Bürgerentscheid zum ehemaligen Schwellenwerk statt.

Im September sind Ihnen bereits die Wahlbenachrichtigungen zugegangen, mit denen Sie im jeweiligen angegebenen Wahllokal wählen können. Da sich die Stimmbezirke etwas geändert haben, prüfen Sie bitte, welchem Wahllokal Ihre Straße zugeordnet ist.

Für den Fall, dass Sie sich am Wahltag nicht in der Gemeinde befinden, können Sie durch Ausfüllen der Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung oder online unter www.kirchseeon.de noch bis 06.10.2023 einen Wahlschein und die Briefwahlunterlagen beantragen.



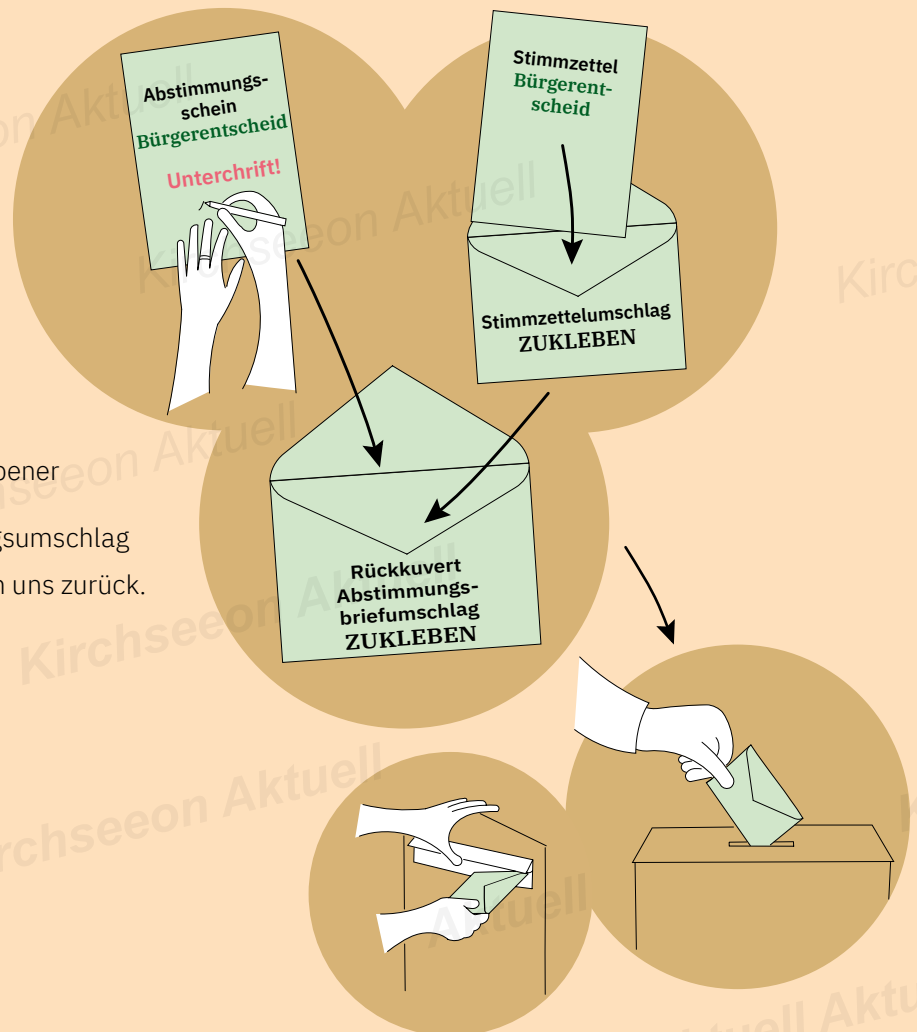
Die Unterlagen für die Briefwahl können während der Öffnungszeiten des Rathauses von Ihnen persönlich abgeholt werden, auf Wunsch werden sie Ihnen auch zugesandt. Bitte senden Sie Ihre ausgefüllten Briefwahlunterlagen so rechtzeitig zurück, dass sie noch vor dem Wahltag auf dem Postweg in der Gemeindeverwaltung eingehen können oder werfen Sie die Unterlagen spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr in den Briefkasten des Rathauses.

Bitte beachten Sie, dass die Briefwahlunterlagen für die Landtags- und Bezirkswahl 2023, sowie die Unterlagen für den Bürgerentscheid in separate Kuverts gepackt werden müssen.

Soweit Sie daher für alle Wahlen die Briefwahlunterlagen beantragt haben, beachten Sie bitte folgenden Wegweiser:

Bürgerentscheid:

- Sie haben eine Stimme.
- Hellgrünen Stimmzettel in den hellgrünen Abstimmungsumschlag stecken und zukleben.
- Abstimmungsschein mit „Versicherung zur Briefabstimmung“ ausfüllen und persönlich unterschreiben.
- In den hellgrünen Abstimmungsbriefumschlag gehören:
 - Abstimmungsschein mit unterschriebener Versicherung zur Briefabstimmung
 - Zugeklebter hellgrüner Abstimmungsumschlag
- Diesen Abstimmungsbriefumschlag an uns zurück.



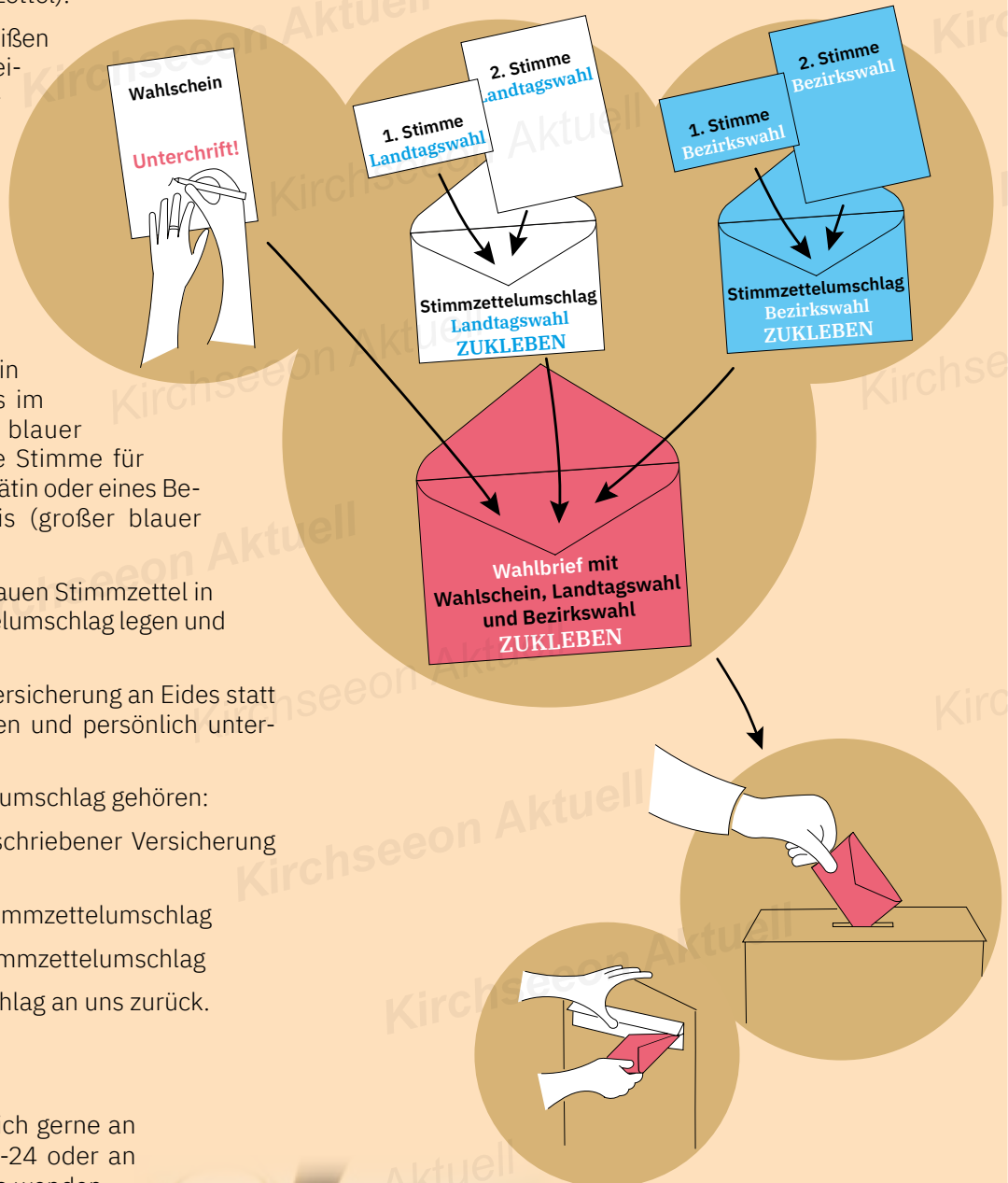
Landtags- und Bezirkswahl:

Landtagswahl:

- Sie haben 2 Stimmen. Eine Stimme für die Wahl einer oder eines Stimmkreisabgeordneten (kleiner weißer Stimmzettel) und eine Stimme für die Wahl einer oder eines Wahlkreisabgeordneten (großer weißer Stimmzettel).
- Großen und kleinen weißen Stimmzettel in den weißen Stimmzettelumschlag legen und diesen zukleben.

Bezirkswahl:

- Sie haben 2 Stimmen. Eine Stimme für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrats im Stimmkreis (kleiner blauer Stimmzettel) und eine Stimme für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrats im Wahlkreis (großer blauer Stimmzettel).
- Großen und kleinen blauen Stimmzettel in den blauen Stimmzettelumschlag legen und diesen zukleben.
- Wahlschein mit der „Versicherung an Eides statt zur Briefwahl“ ausfüllen und persönlich unterschreiben.
- In den roten Wahlbriefumschlag gehören:
 - Wahlschein mit unterschriebener Versicherung an Eides statt
 - Zugeklebter weißer Stimmzettelumschlag
 - Zugeklebter blauer Stimmzettelumschlag
- Diesen Wahlbriefumschlag an uns zurück.



Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Scharl, 08091/552-24 oder an wahlen@kirchseeon.de wenden.

Ingrid Scharl

Infos rund um das Thema Grundwasser in Kirchseeon

Die Grundwasserneubildung wird wesentlich durch den Anteil des Niederschlags bestimmt, der als Sickerwasser durch den Boden hindurch das Grundwasser erreicht. Nur aus etwa 20 bis 25 % des Niederschlags wird bayernweit tatsächlich Grundwasser gebildet. Der verbleibende Anteil des Niederschlags wird über Oberflächenabfluss und Verdunstung wieder entzogen.

Eine Erhöhung der Lufttemperatur bewirkt ein höheres Verdunstungspotential. Dadurch verringert sich der Anteil des Niederschlags, der im Boden als Sickerwasser dem Grundwasser zugutekommen kann. Bayernweit ist über den Betrachtungszeitraum 1951 bis 2020 ein konstanter Temperaturanstieg zu beobachten. Sechs der zehn heißesten Jahre seit 1951 sind in den letzten zehn Jahren zu verzeichnen.

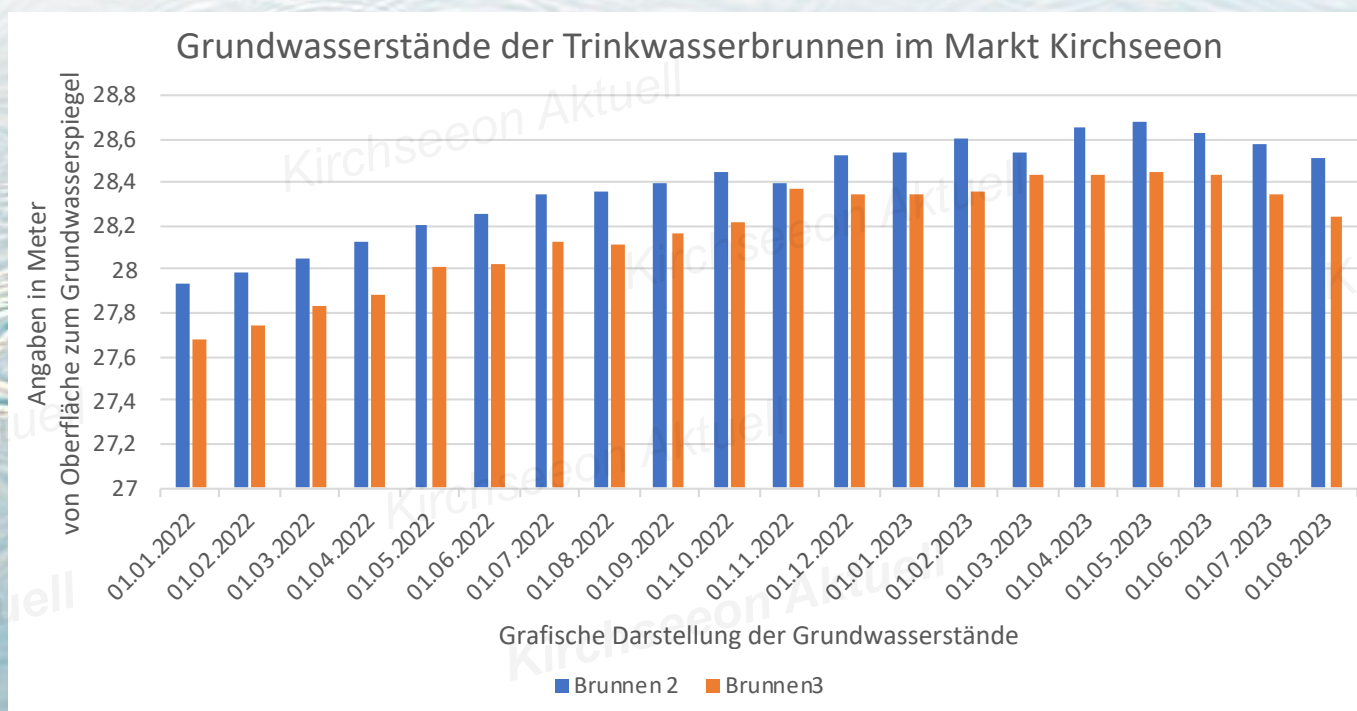
Im Markt Kirchseeon ist ein leichter Rückgang der Grundwasserneubildung zu verzeichnen. Dies ist zwar noch kein Grund zur Panik, jedoch muss man in Anbetracht der Klimasituation dazu sagen, dass wir keine richtigen kalten

Jahreszeiten mehr hatten. Dadurch fehlt der Region auch das sogenannte Schmelz- und Tauwasser. Ab Juni ist ein leichter Anstieg des Grundwassers zu beobachten. In Kirchseeon wird das Trinkwasser zu 100% aus Grundwasser gefördert. Dadurch sind für uns die Grundwasserstände essenziell, um Aussagen für die Zukunft zu treffen.

Wir haben als bayerische Marktgemeinde einen günstigen Untergrund und verfügen dadurch über genügend Grundwasservorräte. Dies bedeutet jedoch nicht, dass wir unendliche Ressourcen haben. Dennoch sollten wir hinsichtlich der nächsten Generationen und mit Hinblick auf das Nachhaltigkeitsprinzips aufmerksam mit dem Thema Trinkwasser umgehen. Durch eine klimafreundliche Lebensweise kann aktiv zur Grundwassersituation beigetragen werden, denn Klimaschutz ist Grundwasserschutz!

Die letzten Grundwasserstände im Wasserwerk sind in dem folgenden Diagramm dargestellt.

Vielen Dank! Ihr Wasserwerk Kirchseeon



Dienstjubiläen von Günter Eis und Michael Barthuber im Rathaus

Der Markt Kirchseeon beglückwünscht Günter Eis zum 25-jährigen Dienstjubiläum beim Markt Kirchseeon. Der gelernte Elektroinstallateur ist eine wichtige Fachkraft für unseren Bauhof. Bei sämtlichen „Stromfragen“ ist er der richtige Ansprechpartner. Seit vielen Jahren ist Günter Eis auch im Personalrat des Marktes Kirchseeon tätig.

Michael Barthuber ist seit 01.09.2013 beim Markt Kirchseeon tätig. Nach seiner Berufsausbildung zum Verwaltungsfachangestellten absolvierte er im Anschluss erfolgreich eine Ausbildung zum Verwaltungsfachwirt. Als Geschäftsleiter des Marktes Kirchseeon hat er seit einiger Zeit eine wichtige Position in unserer Verwaltung übernommen.

Wir wünschen beiden weiterhin viel Erfolg bei der Arbeit.

Die Redaktion



v.l.n.r.: Erster Bürgermeister Jan Paepfow, Günter Eis, Michael Barthuber, Stefanie Schechner (Personalrat)

Weinmesse

bei

Hieber Wein

Anlässlich unserer Hausmesse laden wir Sie herzlich in unsere Weinhandlung ein!

Sie haben die Gelegenheit über 100 Weine und Delikatessen zu probieren.

Unsere Lieferanten sind vor Ort und freuen sich, Sie kennenzulernen!

Wir begrüßen unter Anderem:

Bouvet Ladubay, Nals Margreid, Cantina Cantele, Weingut Kiefer, Weingut Bickelmaier und mehr

Wann?

Freitag **13. Oktober 2023** 13 bis 19 Uhr
Samstag **14. Oktober 2023** 11 bis 19 Uhr

Wo?

Hieber Wein GmbH
Gutenbergstraße 6, 85646 Anzing,
Tel. 08121 / 6048, E-Mail: info@hieber-wein.de

**Auf alle
Messeprodukte
gibt es
5% Rabatt!**

Eintritt 10 €*

*5€ Rückerstattung bei einem
Messeinkauf über 50€

Öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 04.09.2023

Hinweis:

Der Marktgemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 04.09.2023 mit folgenden Themen befasst.

Den genauen Beschlusswortlaut der Sitzung können Sie, nach Genehmigung der Niederschrift, dem Ratsinformationssystem unter www.kirchseeon.de entnehmen.



Alternativ stehen auch die Niederschriften zur Einsicht im Hauptamt des Rathauses bereit.

TOP 1 – Bürgerfragen

- Kein Beschluss -

TOP 2 – Genehmigung von öffentlichen Sitzungsniederschriften

Beschluss 1:

Der Marktgemeinderat Kirchseeon genehmigt die Sitzungsniederschrift vom 26.06.2023.

Abstimmungsergebnis: 18:0

Beschluss 2:

Der Marktgemeinderat Kirchseeon genehmigt die Sitzungsniederschrift vom 10.07.2023.

Abstimmungsergebnis: 18:0

Beschluss 3:

Der Marktgemeinderat Kirchseeon genehmigt die Sitzungsniederschrift vom 17.07.2023.

Abstimmungsergebnis: 18:0

Beschluss 4:

Der Marktgemeinderat Kirchseeon genehmigt die Sitzungsniederschrift vom 24.07.2023.

Abstimmungsergebnis: 18:0

TOP 3 – Antrag auf Verlängerung des Bauvorbescheids zur Errichtung von fünf Einzelhäusern mit Tiefgarage und sechs oberirdischen Stellplätzen in Kirchseeon, Alpenstraße 23

Der Markt Kirchseeon beschließt, dem Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer des Vorbescheides über die Errichtung von fünf Einzelhäusern mit Tiefgarage und sechs oberirdischen Stellplätzen in der Alpenstraße auf den Grundstücken Fl. Nr. 759, 759/2, Gemarkung Kirchseeon das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 18:0

TOP 4 – Anlage einer Bannerwerbung für das Perchtenmuseum Kirchseeon

Hier: Bauantrag

Der Marktgemeinderat stimmt den Abweichungen von der Werbeflächensatzung „Abweichung von § 3 der Satzung aufgrund der Größe des Banners (6,15 m * 4,05 m) und der Anordnung oberhalb der Brüstungshöhe 1. OG“ zu.

Der Marktgemeinderat erteilt dem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 17:1

TOP 5 – Aufhebung der Außenbereichslückensatzung Ilching und deren 1. Änderung für den Bereich „Bebauter Bereich Ilching“

Hier: Beschluss zur Aufhebung mit der frühzeitigen Bürgerbeteiligung / Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Der Marktgemeinderat Kirchseeon beschließt, ein Verfahren zur Aufhebung der Außenbereichssatzung für den Bereich „Bebauter Bereich Ilching“ und dessen 1. Änderung, bekanntgemacht am 02.10.2014, durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 17:0

TOP 6 – 13. Änderung des Flächennutzungsplanes der Marktgemeinde Kirchseeon für den Bereich Ilching

Hier: Aufstellungsbeschluss

Der Marktgemeinderat Kirchseeon beschließt, die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „Ilching“ aufzustellen. Anlass der Änderung ist die planungsrechtliche Entwicklung des Ortsteils Ilching.

Abstimmungsergebnis: 17:0

Öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 04.09.2023

TOP 7 – Errichtung von Trinkwasserbrunnen im Gemeindegebiet

Hier: Grundsatzbeschluss

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Planung der beiden frei zugänglichen Trinkwasserbrunnen (Kirchseeon – Perchtenbrunnen und Eglharting – Maibaum).

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung möglicher Fördermittel für die Errichtung von Trinkwasserbrunnen.

Abstimmungsergebnis: 19:0

TOP 8 – Regenbewirtschaftungsmaßnahmen im Gemeindegebiet

Hier: Bereich Waldbahn / Flurstraße

Die Verwaltung wird mit der Vergabe des kurzfristigen rudimentären Hochwasserschutzes beauftragt.

Die Verwaltung wird ebenfalls mit der Vergabe der Planungsleistungen für die Gesamtmaßnahme beauftragt. Durch die Verwaltung ist im Planungsprozess zu klären, in wieweit das Straßenbauamt Rosenheim an den Kosten zu beteiligen ist.

Abstimmungsergebnis: 19:0

TOP 9 – Landesentwicklungsprogramm

Hier: Teilfortschreibung 2023; Information

Der Marktgemeinderat nimmt die vom Bayerischen Landtag zugestimmte Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms (Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm Bayern vom 16.05.2023), die am 31.05.2023 im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt veröffentlicht und am 01.06.2023 in Kraft getreten ist, zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 19:0

TOP 10 – Antrag der SPD-Fraktion

Hier: Errichtung von Schlauchautomaten

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung in Gespräche mit den ortsansässigen bzw. ortsnahen Fahrradhändlern und -werkstätten zu treten. Durch die Verwaltung ist ein geeigneter Standort zu suchen. Ein Rahmenkonzept ist vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 18:1

TOP 11 – Antrag der Fraktion Grüne Liste

Hier: Entwicklung ehemaliges Schwellenwerksgelände; Sachvortrag der Finanzverwaltung

Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag der Fraktion der „Grünen Liste“ (Sachvortrag der Finanzverwaltung zur Fiskalanalyse) vom 09.08.2023 an.

Abstimmungsergebnis: 7:12

TOP 12 – Vorgehensweise für zukünftige Gestaltung nach dem Altersteilzeitgesetz

Hier: Altersteilzeit für die Beschäftigten des Marktes Kirchseeon

Beschluss 1:

Der Marktgemeinderat Kirchseeon beschließt die Altersteilzeit für die Beschäftigten des Marktes Kirchseeon weiterhin nach dem Altersteilzeitgesetz anzubieten.

Abstimmungsergebnis: 17:2

Beschluss 2:

Vorrangig werden Beschäftigte berücksichtigt, die bestimmte sachliche Kriterien erfüllen, die folgendermaßen festgehalten werden:

Absolvierte Ausbildung beim Markt Kirchseeon

Abstimmungsergebnis: 0:19

Beschluss 3:

Vorrangig werden Beschäftigte berücksichtigt, die bestimmte sachliche Kriterien erfüllen, die folgendermaßen festgehalten werden:

Beschäftigungszeit von mindestens 40 Jahren beim Markt Kirchseeon

Abstimmungsergebnis: 7:12

Beschluss 4:

Betriebliche und organisatorische Gründe dürfen der Altersteilzeit im Einzelfall nicht entgegenstehen. Die endgültige Entscheidung über den Abschluss eines ATZ-Vertrages trifft der Marktgemeinderat.

Abstimmungsergebnis: 19:0

TOP 13 – Genehmigung der Spendenannahmen aus dem 1. Halbjahr 2023

Der Marktgemeinderat genehmigt die Annahme der in der Anlage aufgeführten Spenden aus dem 1. Halbjahr 2023.

Abstimmungsergebnis: 19:0

Öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 11.09.2023

Hinweis:

Der Marktgemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 11.09.2023 mit folgenden Themen befasst.

Den genauen Beschlusswortlaut der Sitzung können Sie, nach Genehmigung der Niederschrift, dem Ratsinformationssystem unter www.kirchseeon.de entnehmen.

Alternativ stehen auch die Niederschriften zur Einsicht im Hauptamt des Rathauses bereit.



TOP 1 – Bürgerfragen

- Kein Beschluss -

TOP 2 – Hallenbad Kirchseeon

Hier: Antrag von MGR Dr. Markmiller auf Behandlung der Online-Petition / Grundsatzbeschluss zur Durchführung einer Machbarkeitsstudie für das Hallenbad Kirchseeon

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung einer Machbarkeitsstudie und der Beantragung der entsprechenden Fördermittel.

Die notwendigen Büros dürfen durch die Verwaltung beauftragt werden.

Nach Abschluss der Studie wird diese dem Gemeinderat zur weiteren Beschlussfassung vorgestellt.

Abstimmungsergebnis: 16:4

TOP 3 – Bauantrag zur Errichtung eines Funkmasten in Stahlgitterausführung zum Betrieb von Sprach- und Datendiensten südlich des Ortsteiles Buch

Der Marktgemeinderat erteilt dem Bauantrag auf „Errichtung eines Funkmasten in Stahlgitterausführung mit einer Höhe von 54,40 m zum Betrieb von Sprach- und Datendiensten“ unter folgenden Bedingungen das gemeindliche Einvernehmen:

Durch das LRA Ebersberg ist die Privilegierung zu prüfen Die naturschutzfachlichen Belange sind durch das LRA Ebersberg zu prüfen

Abstimmungsergebnis: 20:0

TOP 4 – Bauantrag auf Nutzungsänderung im „Haus für Kinder“

Hier: Umnutzung der Kreativwerkstatt der Krippe im Haus für Kinder zu einer Kindergartengruppe

Der Marktgemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen für die beantragte Nutzungsänderung im Haus für Kin-

der und beauftragt die Verwaltung, die Beschaffung der zusätzlichen Garderobeneinheit zeitnah vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 20:0

TOP 5 – Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes für das „Sondergebiet Berufsschulzentrum“ und das „Sondergebiet Bahn- und Schulparkplatz (Parkdeck)“ in Grafing-Bahnhof und Aufstellung eines einfachen Bebauungsplanes für die Streubebauung „Pierstling“

Der Marktgemeinderat Kirchseeon begrüßt die Errichtung der Schule mit unmittelbarem Bahnanschluss und trägt keine Bedenken zur Aufstellung des qualifizierten Bebauungsplanes „Sondergebiet Berufsschulzentrum“ und des „Sondergebietes Bahn- und Schulparkplatz“ sowie der Aufstellung des einfachen Bebauungsplanes Streubebauung „Pierstling“ vor.

Die vorgeschlagenen Hinweise/Bitten werden in die Stellungnahme aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: 20:0

TOP 6 – 8. Änderung des Flächennutzungsplans Hier: Aufstellungsbeschluss eines sachlichen Teilflächennutzungsplans „Kies- und Sandabbau“

Der Marktgemeinderat von Kirchseeon beschließt die Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplans „Kies- und Sandabbau“ nach § 5 Abs. 2b i. V. m. § 35 Abs. 3 Satz 3 BauGB für das gesamte Gebiet des Marktes Kirchseeon. Es handelt sich um die 8. Änderung des Flächennutzungsplans, Teil 8b. Das bisherige Bauleitplanverfahren zur 8. Änderung des Flächennutzungsplans, Teil 8b wird eingestellt und neu begonnen als Sachlicher Teilflächennutzungsplan „Kies- und Sandabbau“.

Abstimmungsergebnis: 20:0

TOP 7 – Bebauungsplan Nr. 101 „Koloniestraße“ Hier: Erlass einer Veränderungssperre

- Von der Tagesordnung abgesetzt -

TOP 8 – Bauvorhaben Koloniestraße 1 - 5, Fl. Nr. 285/35 der Gemarkung

Hier: Geänderte Eingabeplanung und Neugestaltung der Carports

- Von der Tagesordnung abgesetzt -



Wölfel



Täglich frisch auf den Tisch



Am 1. Oktober 2023 ist Erntedankfest

*Bei uns finden Sie alle
Zutaten für Ihr Fest.*



Ebenerdiger Zugang
(Behindertengerechtes Einkaufen
inkl. WC und speziellen Einkaufshilfen)

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag
08.⁰⁰ - 20.⁰⁰ Uhr

Westring 5 · 85614 Kirchseon

Wir ♥ Lebensmittel.



Müllecke

WERTSTOFFHOF

Hausanschrift: St.-Coloman-Straße 29
85614 Kirchseeon-Dorf
Telefon: 0 80 91 / 5 38 12 64

Öffnungszeiten:

Montag + Mittwoch 16 – 18 Uhr
Freitag 15 – 19 Uhr
Samstag 09 – 14 Uhr

Aktuelle Mülltermine mit dem QR-Code – einfach & schnell.



Problemabfallsammlung

Samstag, 28.10.2023, 13.45 - 14.45 Uhr in Eglharting, bei der Feuerwehr, Graf-Ulrich-Str. 8.



Gartenabfallsammlung

Am Montag, 06.11.2023, findet die Gartenabfallsammlung des Landkreises Ebersberg statt.

Papiersäcke können ab sofort gegen einen Unkostenbeitrag von 0,60 € im Service-Center der Gemeinde und am Wertstoffhof des Marktes Kirchseeon erworben werden.

Die Abfälle dürfen frühestens 14 Tage vor dem Abfuhrtermin bereitgelegt werden.

Die Gartenabfälle müssen am Abholtag bis spätestens 8.00 Uhr morgens gebündelt bzw. in den Papiersäcken verpackt, bereitgestellt werden. Es werden Mengen bis 2,0 m³ pro Haushalt abgeholt.

Wichtig:

- Kein Metall oder Plastik zu den Gartenabfällen legen.
- Kompost, Küchenabfälle und Kunststoffsäcke werden nicht abgeholt.
- Papiersäcke und Strauchbündel nicht mit Draht und Kunststoffschnüren zusammenbinden.

Müllkalender zum Abtrennen

OKTOBER			NOVEMBER		
1	So		1	Mi	Allerheiligen
2	Mo	Restmüll	2	Do	gelber Sack 2
3	Di	Tag d. dt. Einheit	3	Fr	gelber Sack 3
4	Mi	Restmüll gelber S. 1	4	Sa	
5	Do	gelber Sack 2	5	So	
6	Fr	gelber Sack 3	6	Mo	Biomüll Gartenabf.
7	Sa		7	Di	Biomüll
8	So		8	Mi	
9	Mo	Biomüll	9	Do	
10	Di	Biomüll	10	Fr	
11	Mi		11	Sa	
12	Do		12	So	
13	Fr		13	Mo	Restmüll
14	Sa		14	Di	Restmüll
15	So		15	Mi	
16	Mo	Restmüll	16	Do	
17	Di	Restmüll	17	Fr	
18	Mi		18	Sa	
19	Do		19	So	
20	Fr		20	Mo	Biomüll
21	Sa		21	Di	Biomüll
22	So		22	Mi	
23	Mo	Biomüll	23	Do	
24	Di	Biomüll	24	Fr	
25	Mi		25	Sa	Problemabfall Kirchs.
26	Do		26	So	
27	Fr		27	Mo	Restmüll
28	Sa	Problemabfall Egl.	28	Di	Restmüll gelber S. 1
29	So		29	Mi	gelber Sack 2
30	Mo	Restmüll	30	Do	gelber Sack 3
31	Di	Restmüll gelber S. 1			

Abfuhrtermine „Gelber Sack“

Tour	Oktober 2023	Oktober/ November 2023	Noember 2023
1	Mi. 04.10.2023	Di. 31.10.2023	Di. 28.11.2023
2	Do. 05.10.2023	Do. 02.11.2023	Mi. 29.11.2023
3	Fr. 06.10.2023	Fr. 03.11.2023	Do. 30.11.2023

Hinweis: Die Restmüll- bzw. Biomülltonnen müssen ab 6.00 Uhr früh für die Müllentsorgung bereitgestellt werden.

Alle Mülltermine finden Sie unter <https://www.kirchseeton.de/Termine-Muellabfuhr>, so verpassen Sie keine Änderungen bei der Müllabfuhr. Ansprechpartner im Rathaus: Abfallamt, Ferdinand Schreiner, Tel. 0 80 91 / 5 52-31



© AlenKadr - stock.adobe.com

Änderungen**Tag der deutschen Einheit (03.10.2023) und Allerheiligen (01.11.2023)**

Montags- Tour, 02.10.2023, keine Änderung, wird am Montag geleert (Restmüll)

Dienstags-Tour, 03.10.2023, verlegt auf Mittwoch, 04.10.2023 (Restmüll & Gelber Sack)

Mittwochs-Tour, 01.11.2023, verlegt auf Donnerstag, 02.11.2023 (Gelber Sack)

Donnerstags-Tour, 02.11.2023, verlegt auf Freitag, 03.11.2023 (Gelber Sack)



Wie ich dabei helfen kann den Klimawandel auszubremsen?

„Durch regional & regenerativ erzeugten Strom.“

Gemeinsam mit Euch möchten wir die Energiewende im Landkreis vorantreiben. Deshalb liefern wir 100% reinen Ökostrom und fördern gleichzeitig regionale Klimaschutzprojekte.

Alle Infos dazu auf www.rothmoser.de



ZAHLEN DATEN FAKTEN

Oktober 2023

Vegetarische Ernährung

In Deutschland gibt es heute über **7 Millionen Vegetarier**. Das sind etwa 9 Prozent der deutschen Bevölkerung. **Vor mehr als 30 Jahren**, in den Anfangsjahren des Weltvegetariertags, waren es **nur 0,6 Prozent**.¹

Das Klima freut sich über diesen Trend. Denn ca. **25 Prozent des Klimafußabdrucks** einer durchschnittlichen, in Deutschland lebenden Person entfallen auf ihre **Ernährung**. Den **größten Anteil (69%)** davon machen **tierische Produkte** aus.²

Die **EAT-Lancet-Kommission** brachte 37 weltweit führende Wissenschaftler*innen aus den Bereichen Ernährung, Gesundheit und Umwelt i zusammen, um eine Frage zu beantworten (2019): **Können wir eine zukünftige Bevölkerung von 10 Milliarden Menschen innerhalb der Grenzen unseres Planeten mit einer gesunden Ernährung versorgen?**²

Die Antwort wird **Planetary Health Diet** genannt: eine Ernährung auf Basis **pflanzlicher Lebensmittel: Gemüse, Hülsenfrüchte, Obst, Vollkorngetreide, Nüsse und hochwertige Pflanzenöle**. Nur wenig Fleisch, Fisch, Milchprodukte und Eier sind möglich. Denn: Tierische Lebensmittel benötigen mehr **begrenzte Ressourcen wie Wasser, Energie und Land**.

Bei **rein vegetarischer Ernährung** würde sich unser **Flächenbedarf um 46% reduzieren**. Analog dazu nähmen auch die ernährungsbedingten Treibhausgas-Emissionen deutlich ab.³

¹ www.eatsmarter.de/blogs/veggie-blog/weltvegetariertag#google_vignette

² www.albert-schweitzer-stiftung.de/aktuell/studie-ernaehrung-flaechenbedarf-klima

³ www.eatforum.org/eat-lancet-commission/

ENERGIESPARTIPP

Oktober 2023



Am 1. Oktober ist Weltvegetariertag. Der wurde erstmals 1977 von der North American Vegetarian Society ins Leben gerufen. Die Idee war dabei nie, jeden Menschen zum Vegetarier zu machen – sondern schlicht auf die positiven Aspekte einer fleischfreien Lebensweise hinzuweisen.

Denken auch Sie immer mal wieder darüber nach, sich bewusster im Umgang mit Fleisch zu ernähren?

In unserem Oktober-Energiespartipp zeigen wir Ihnen 5 Tipps, wie Sie einen bewussten und gesunden Umgang mit tierischen Produkten leicht in Ihren Alltag einbauen können.

Sie möchten mehr Informationen?

Dann beachten Sie unseren Energiespartipp im Oktober: **Aus Anlass des Weltvegetariertags am 1. Oktober: Kleine Schritte zum bewussteren Fleischkonsum**

FACHGESPRÄCHE ENERGIEWENDE

- 09.10.2023 **Heizen mit Holz – ja oder nein?**
Dr. Heinz Utschig, Forstbetriebsleiter der Bayerischen Staatsforsten
Wolfram Schöberl und Alexander Schulze, C.A.R.M.E.N. e. V.
- 06.11.2023 **Energie in Bürgerhand: Wie kann das gelingen?**
Katharina Habersbrunner, Bürgerenergiegenossenschaft BENG eG
Wolfgang Geisinger, Bürger-Energie-Unterhaching eG
Manuel Herzog, EBERwerk
- 27.11.2023 **Ein Stück Zukunft schenken – mit Zukunft+ Zertifikaten in den Klimaschutz vor Ort investieren**
Simone Kister-Betz, Aktion Zukunft+ / lokale Klimaschutzprojekte
- 15.01.2024 **Photovoltaik oder Solarthermie: Was soll aufs Dach?**
Hans Urban, Dipl.-Ing. und Fachberater Photovoltaik
Axel Horn, Dipl.-Ing. und Fachberater Solarthermie
- 05.02.2024 **Von der Kunst der Ausrede in Klimafragen**
Prof. Dr. Thomas Brüdermann, Universität Graz
- 04.03.2024 **Klimaneutralität in Unternehmen – wie geht's?**
Best-Practice-Betriebe aus dem Unternehmensbündnis DIE KLIMANEUTRALEN
- 06.05.2024 **Den Wärmeschatz erforschen: Geothermie im Großraum München**
Vertreter*innen einer geplanten Forschungskoooperation von TU München, Stadtwerken München, Stadt und Landkreis München et al.

Immer montags – Beginn jeweils um 19.00 Uhr – Teilnahme kostenfrei
Alle Fachgespräche Energiewende sind Online-Veranstaltungen.
Anmeldung, Zugangsdaten und Infos zu den technischen Voraussetzungen:
www.energieagentur-ebe-m.de/Fachgespraeche



www.energieagentur-ebe-m.de



Kath. Kirchbildungswerk
Ebenberg a. V.
Herzogenaurach

ENERGIE
AGENTUR
EBE-MÜNCHEN



Café zam Miteinander & Füreinander



*„Alles, was wir sind, entsteht aus unseren Gedanken.
Mit unseren Gedanken formen wir die Welt.“*

(Buddha)

Unser Programm im Oktober 2023

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Was
Montag	02.10.	09.30	Gedächtnistraining
Montag	02.10.	14.00	Bridge
Mittwoch	04.10.	15.00	offene Sprechstunde der Schuldner- und Insolvenzberatung Ebersberg
Donnerstag	05.10.	14.00	Spielenachmittag
Montag	09.10.	09.30	Gedächtnistraining
Montag	09.10.	14.00	Bridge
Donnerstag	12.10.	14.00	Spielenachmittag
Montag	16.10.	09.30	Gedächtnistraining
Montag	16.10.	14.00	Bridge
Donnerstag	19.10.	14.00	Spielenachmittag
Montag	23.10.	09.30	Gedächtnistraining
Montag	23.10.	14.00	Bridge
Donnerstag	26.10.	14.00	Spielenachmittag
Montag	30.10.	09.30	Gedächtnistraining
Montag	30.10.	14.00	Bridge

Fragen bitte an Rainer Schott, Tel. 0 80 91 / 5 52-32
E-Mail: rainer.schott@kirchseeon.de oder

Angelika von Szczytnicki, Tel. 0 80 91 / 42 22,
E-Mail: angelika.v.s@gmx.de

Café zam, Münchner Straße 8, 85614 Kirchseeon





Veranstungshinweis KBW Ebersberg

Wochen der Toleranz im Landkreis Ebersberg im Oktober / November 2023: „Leben.Sinn.Suche.“

Die Frage nach dem Sinn des Lebens beschäftigt die Menschheit seit Jahrtausenden: Wo kommen wir her? Wo gehen wir hin? Warum sind wir hier? Welchen Sinn gebe ich meinem Leben? Jeder Mensch kann für sich seine individuellen Antworten auf diese Fragen finden.

Gemeinsam mit über 14 Kooperationspartner*innen wurde „Leben.Sinn.Suche.“ als Schwerpunktthema der diesjährigen Wochen der Toleranz festgelegt. Hierzu finden zahlreiche Veranstaltungen an diversen Orten des Landkreises Ebersberg statt. In unterschiedlichen Formaten werden Lebensentwürfe von Menschen vorgestellt, die aufgrund besonderer (teils leidvoller) Erfahrungen intensiv nach einem „Warum?“ such(t)en. Einige Beiträge inspirieren zum Weiterdenken bei der eigenen Suche, andere holen uns direkt ins Hier und Jetzt: denn auch Mithelfen, eine bessere Gesellschaft zu schaffen, kann ein sehr schöner Sinn des Lebens sein.

„Wer ein WARUM zum Leben hat, erträgt fast jedes WIE.“ (Friedrich Nietzsche)
Im Rahmen der Auftaktveranstaltung am Donnerstag, 26.10.2023, von 19 bis 21 Uhr im AJZ Ebersberg, Dr.-Win-

trich-Str. 1, präsentiert Autor, Musiker und Moderator David Mayonga ein Lesekonzert der besonderen Art. Geboren in München, aufgewachsen in der bayerischen Provinz und trotz bayerischem Dialekt: vom ersten Tag an im Kindergarten wird er aufgrund seiner Hautfarbe abgelehnt und erfährt auch heute noch regelmäßig Diskriminierung. Angelehnt an sein Buch „Ein Neger darf nicht neben mir sitzen!“ gibt David Mayonga Einblicke, warum Menschen solch eine Angst vor dem Anderssein haben, warum wir diskriminieren und was wir tun können, um dem weniger Raum zu geben. Eine Mischung aus Rap und Rassismus, Beats und Buch, Text und Toleranz verspricht einen unterhaltsamen Abend, der auch zum Nachdenken über die Gesellschaft und sich selbst anregt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis 25.10.2023 unter Mail: kbw-ebersberg@muenchen.de oder info@kbw-ebersberg.de möglich. Das gesamte Veranstaltungsprogramm der Wochen der Toleranz steht unter: www.kbw-ebersberg.de/projekte/wochen-der-toleranz zur Verfügung.

Die Deutsche Parkinson Vereinigung informiert

Zum Thema

„Aktuelle Forschungstrends bei der Parkinson Erkrankung“

spricht Prof. Dr. Lingor, Oberarzt am Klinikum Rechts der Isar, München. Die Pharma-Forschung bei Parkinson macht große Fortschritte – neue Therapie- und Diagnoseansätze geben Anlass zur Hoffnung.

Die Veranstaltung findet statt im „Wirtshaus zur Landlust“ in Vaterstetten am Mittwoch, 4. Oktober 2023, um 15.00 Uhr.

Parkinson Patienten, deren Angehörige sowie Gäste sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Informationen zur Parkinson Selbsthilfegruppe erhalten Sie bei Herrn Günter Westermaier: Telefon 0 80 92 / 75 98, E-Mail: ebersberg@parkinson-mail.de

Erich Kammerl

ZAHNARZTPRAXIS MUDr. LAURA HEIDER

Münchner Straße 62 · 85614 Kirchseeon
Tel.: 08091 56 39 634 · Fax: 08091 56 39 635
praxis@zahnarzt-kirchseeon.de · www.zahnarzt-kirchseeon.de



- Tätigkeitsschwerpunkt: **Endodontie** (Wurzelbehandlung) und Prothetik
- **moderne Zahnmedizin** für große, kleine und ängstliche Patienten

Mo, Mi, Fr 8.00 - 12.30 Uhr
Di 7.30 - 12.30 Uhr
Mo und Mi 14.00 - 19.00 Uhr
Jeden 3. Freitag bis 17.00 Uhr geöffnet
Alle Termine nach Vereinbarung – Alle Kassen –

WIR SIND IHR PROFI VOR ORT!

Stärkste Technik, stärkster Service

- TV, HiFi & Video
- Sat- & Alarmanlagen
- Verkauf, Lieferung & Reparatur von Hausgeräten
- Waschen, Trocknen, Kaffee
- Ratenkauf & Leasing
- Elektroinstallationen aller Art



DIREKT AM BAHNHOF

euronics Perlak

Elektro Perlak | Münchner Straße 1 | 85614 Kirchseeon
T +49 (0) 8091 6179 341 | info@elektro-perlak.de | www.euronics-perlak.de

Unvergesslicher Tag auf dem Islandpferdehof mit dem Kinderschutzbund Ebersberg e.V.

Mit dem Kinderschutzbund Kreisverband Ebersberg e.V. konnten zehn aufgeregte Kinder auf dem Gestüt „Islandpferde Etzenberg“ einen Tag voller spannender Aktivitäten verbringen.

Der Tag begann mit Stall ausmisten und dem liebevollen Bürsten und

Streicheln der Islandpferde, dadurch haben die Kinder praktische Einblicke in die Pflege der Tiere erlangt. Sogar das Hufe Auskratzen wurde mutig in Angriff genommen. Doch das wahre Highlight kam später: Die Kinder durften die Pferde führen und sogar reiten – eine aufregende Erfahrung, die für strahlende Gesichter sorgte.

Nach einem erlebnisreichen Tag gab es zum Abschluss leckere Spaghetti für alle. Obwohl der Tag vorüber war, wollten die Kinder das Gestüt kaum verlassen – die Begeisterung war einfach zu groß.

Tamara Berbuir



Kinderschutzbund Ebersberg: Kinder genießen die Natur gemeinsam mit den Islandpferden



2023 Partner IVD-Marktforschung

40 JAHRE IMMOBILIEN WEIDLICH
ERFAHREN • KOMPETENT • ERFOLGREICH

IMMOBILIEN WEIDLICH

AUF UNSERE LOKALE STÄRKE KÖNNEN SIE BAUEN.

Effektiver Vertrieb, professionelles Marketing, beste Kontakte – wir sind Ihr versierter Partner im Münchner Osten. Immobilienberatung bei Verkauf oder Vermietung vom Experten, seit über 40 Jahren.

SCHNELL UND ONLINE: KOSTENLOSE KURZ-EINWERTUNG!

Mitglied im **IVD** DIE IMMOBILIEN UNTERNEHMER.

T (0809 1) 30 10 • WWW.IMMOBILIEN-WEIDLICH.DE



„Falle, falle, gelbes Blatt, rotes Blatt. Bis der Baum kein Blatt mehr hat. Weggefliegen alle!“

Der Sommer ist schon lang zu End',
wie doch nur die Zeit verrennt.
Es ist, als wär es gestern g'wesn,
ja im April, da konnte man hier lesen,
wie die Flöhe scharren, warten,
bis es endlich raus geht in Wald und Garten.
Und nun, meldet sich der Herbst schon wieder an -
an den Bäumen sind nur noch bunte, wenig oder keine Blätter dran -
und es starten zehn neue Kinderlein,
sie gewöhnen sich langsam ans Floh-Dasein.
Währenddessen dreht sich die Erde weiter, erst kommt der Winter, und im
Frühjahr wird's wieder heiter.
Dann geht's wieder ins Freie hinaus,
bis dahin bleiben die Flöhe im „Flohkisten Haus.“
Dort wird gesungen, gebastelt, gespielt, gelacht -
und noch mehr, denn Flohkiste ist, wens den Kleinen Freude macht!

Angela Krause für die Flohkiste Kirchseeon e. V.

GERMANIA

Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.

Wir sind eine überregional tätige Steuerberatungsgesellschaft mit mehr als 100 Niederlassungen. Profitieren Sie von einem starken Netzwerk und individueller Beratung. Service in allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Bereichen, sowie ein Personal – Lohn – Kompetenzcenter, eine zentrale Rechtsabteilung, Einsatz von DATEV-Programmen und einen eigenen geschützten Mandantenbereich.

innovativ - verlässlich - miteinander - vernetzt



einfach GERMANIA

GERMANIA Steuerberatungsgesellschaft m.b.H Kirchseeon
Hirschenweg 17, 85614 Kirchseeon ☎(08091) 56460
✉ kirchseeon@germania-stb.de
🌐 www.germania-steuerberatung.de

Wir suchen Verstärkung!

Werbefinanzierte Publikationen wie z.B. Bürgerjournale und Gemeindeblätter erfreuen sich großer Beliebtheit. Durch zunehmenden Bedarf suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Anzeigenberater (m/w/d)

Aufgabengebiet:

- ✓ Betreuung bestehender Anzeigenkunden
- ✓ Neukundenakquise

Ihr Profil

- ✓ Kommunikationsgeschick
- ✓ Freude im Umgang mit Menschen
- ✓ Erstellen von Angeboten für Anzeigen

Es erwarten Sie

- ✓ interessante Produkte
- ✓ ein starker Partner an Ihrer Seite
- ✓ leistungsbezogene, gute Bezahlung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben / Lebenslauf) per Mail an reinbacher@reba-verlag.de.

REBA-VERLAG GmbH, Gutenbergstr. 11, 85354 Freising
reinbacher@reba-verlag.de, www.reba-verlag.de



JOHANNITER

Start in das Kita-Jahr 2023/2024

Herzlich willkommen allen neuen Krippen- und Kindergartenkindern im Haus für Kinder! Auch die neu hinzugewonnen Erzieher:innen heißen wir willkommen und wünschen einen guten Start!

Im September konnte eine vierte Kindergarten-Gruppe eröffnet werden und die Meeresbewohner haben Zuwachs bekommen. Neben Delfinen, Robben und den Seepferdchen, bewohnen nun auch die Pinguine den Kindergartenbereich.

Aktuell werden die Kinder nach und

nach eingewöhnt und „alte Hasen“ aus dem Kindergarten wechselten in die Pinguin-Gruppe, um die neuen Kinder bei ihrer Eingewöhnung und dem Start in die neue Gruppe zu unterstützen.

Auch die Meeresbewohner in der Krippe freuen sich über neue leuchtende Kinderaugen in den drei Krippengruppen Seesterne, Dugongs und Schildkröten.

Wir freuen uns auf ein tolles Kita-Jahr!

Kathrin Leicht, Elternbeirat



© Kathrin Leicht

Spiele – leicht gemacht: Expertenbesuch beim Treff Punkt Café am 11. Oktober 2023

Im hektischen Alltag vergessen wir oft, wie wichtig gemeinsames Spielen für Kinder ist. Frau Kristina Eibl, Sozialarbeiterin der Koki Ebersberg, ist am Mittwoch, 11. Oktober 2023 von 09.30 – 11.30 Uhr im Treff Punkt Café zu Besuch. Thema ist Spielen leichtgemacht, wie Eltern das Spielen sinnvoll in den Tagesablauf integrieren können. „Wieviel Spielen“ am Tag stärkt die Bindung zwischen Eltern und Kind? Frau Eibl freut sich auf einen regen Austausch und Ihre Fragen.

Geöffnet ist das Eltern Café immer mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in den Räumen des Jugendtreffs, West-

ring 6, in Eglharting. Der Eingang befindet sich auf der Rückseite des AWO Kindergartens Spatzennest. Bei Kaffee, Kuchen und Brezn ist hier Zeit und Raum zum Austausch und Kontakte knüpfen. Die Kinder können den großen Spielbereich entdecken.

Das Café wird vom Kinderschutzbund Kreisverband Ebersberg geführt und von der Koki Ebersberg sowie der Bundesstiftung „Frühe Hilfen“ vom Kreisjugendamt gefördert.

Tamara Berbuir



© privat



Start ins neue Kita-Jahr

Nach der Sommerschließung hat das Team des Kinderhauses Ende August mit einem Planungstag gestartet. Einen Tag später kamen auch die Spatzenkinder wieder in ihr Nest und machten den Alltag bunt.



© privat

Herzlich begrüßen dürfen wir zum Herbst neun Kindergartenkinder und drei Krippenkinder im Spatzenest. Die Eingewöhnungen laufen bereits auf vollen Touren.

So konnten bereits im Juni/Juli vier Kinder in der Kinderkrippe aufgenommen werden. Ganz individuell wird diese erste Zeit im Kinderhaus gestaltet, um Vertrauen und Sicherheit aufzubauen. Diese intensive Eingewöhnungsphase ist wichtig, damit sich alle Beteiligten wohlfühlen und die Kinder entwickeln können.

Am 20. September 2023 ist der weltweite Kindertag. An diesem speziellen Feiertag für Kinder sind wir alle dazu aufgerufen, auf die Rechte der Kinder aufmerksam zu machen. Ebenso an die Einführung im Jahr 1989 zu erinnern und um Kinderschutz und Kinderrechte in das öffentliche Bewusstsein zu rücken. Das Kinderhaus und der Elternbeirat laden anlässlich des Weltkindertages alle Eltern und Kinder des Spatzenestes zum gemütlichen Elterncafé für ein gegenseitiges Kennenlernen und Austausch ein.

Andrea Plößl

Neuer Glanz in unserem Haus

Als wir nach einer 4-wöchigen Pause wieder in den Dachsbau kamen, staunten wir nicht schlecht. Die Halle sah so ganz anders aus.

Im August wurden unsere Bodenfliesen in der Halle und den Toiletten erneuert. Wir sind begeistert, denn dieser neue Bodenbelag dämpft den Kindergartenlärm enorm. Das kommt unserer Eingewöhnungszeit zugute, denn an die lauten Kindergartengeräusche müssen sich unsere neuen Kinder erst noch gewöhnen.

Aber nicht nur in der Halle hat unser Kindergarten ein neues Gesicht bekommen.

Auch unsere Kindertoiletten sehen harmonisch aus. Die im dezenten Grau gehaltenen Toilettenkabinen sind neu und wirken einladend. Jetzt warten wir noch darauf, dass die neuen roten Kinderklobrillen und die neuen Waschbecken montiert werden.



© Corinna Ledig

Dann erstrahlt unser Kindergarten wieder im neuen Glanz.

Corinna Ledig



© Sarah Bachschneider



Kinderhaus
Glockenturm

Viel Neues im Kinderhaus Glockenturm

Nach den Sommerferien und einer spannenden Umzugszeit startete das Kinderhaus in das neue Kinderhausjahr. Die Kindergartengruppe „Fuchsbau“ ist in neue Kindergartenräume gezogen und die zwei Krippengruppen „Eichhörnchen“ und „Vogelnest“ sind wieder in ihr ursprüngliches Krippengebäude gezogen. Auch in den provisorischen Räumen hat sich viel getan und die Hasenbaugruppe hat mit 5 Kindern gestartet, in den kommenden Wochen erwarten wir noch weitere Kinder. An dieser Stelle möchten wir unsere neuen Kolleginnen und Kollegen begrüßen. Auch unsere neue Kinderhausleitung Frau Hößl möchten wir herzlich willkommen heißen, wir freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit.

Nach der Eingewöhnungszeit und dem Ankommen der neuen Kinder steht bereits die Erntedankfeier vor der Tür. In diesen Wochen werden wir gemeinsam in die Herbstzeit übergehen, welche durch Angebote zum Thema und einer schönen Feier in den Gruppen gestaltet wird. Der Kindergarten hat auch einen Besuch in die nahegelegene Kirche geplant.

Derzeit ist die Baustelle vor den Fenstern der Fuchsbaugruppe und den Krippengruppen für die Kinder ein absolutes Highlight. Jeden Tag beobachten wir, was sich in unserem zukünftigen Garten verändert.

Sarah Bachschneider

JETZT und nicht später

Was ist Zeit? Wer oder was raubt uns die Zeit? Wo kommen die vielen Zeitfresser her? Warum haben wir selten richtig Zeit für Etwas? Was passiert mit der verlorenen Zeit? Wäre das praktisch, wenn man all diese Fragen – und noch mehr – der ZEIT höchstpersönlich stellen könnte.

Der Drei-Akter mit dem Titel „JETZT“ aus der Feder der Trainerinnen der Sporttheater- und Tanzgruppen am Gymnasium Kirchseeon, thematisiert ein sensibles und hochaktuelles Thema, ganz am Zahn der Zeit: eine der Hauptrollen auf der Bühne ist die Zeit höchstpersönlich.

Diese wird von den grauen Wesen gestohlen, weswegen alle nun hektisch und ohne echte Wahrnehmung durch ihr Leben hetzen. Die Anlehnung an die grauen Herren aus Michael Endes „Momo“ ist da natürlich kein Zufall! Doch die grauen Wesen werden geschnappt, die Zeit befreit und genau

unter die Lupe genommen: Da kann es schon einmal sein, dass die Ziffern und Zeiger einer Uhr mit FlickFlack, Salto und Co. über die Bühne wirbeln, langsame und schnelle Tänze gezeigt werden und bei der Siegesfeier aufgrund der Befreiung der Zeit ein kunterbuntes Feuerwerk von den Akteurinnen und Akteuren durch sichere Jonglage gekonnt präsentiert wird. JETZT wird darüber philosophiert, wie man Zeit sinnvoll nutzt. Dabei gehen die Vorschläge auf der Bühne quer durch alle Bereiche: Zeit zum Lesen, zum Radeln, zum Sporteln, zum Tanzen, für individuelle Leidenschaften, für die Liebsten und Freunde, mit denen man etwas gemeinsam unternehmen kann. Letzteres rundet als „besten“ Vorschlag die große Show ab. Auf der Bühne sah man an drei ausverkauften Abenden in der Aula des Gymnasiums Kirchseeon sechs verschiedene Gruppen, die sich seit Oktober immer mittwochs, donnerstags und freitags trafen und konsequent



auf ihr Ziel hinarbeiteten – die große Show am Ende des Schuljahres. Dafür nahmen die insgesamt 154 Schülerinnen und Schüler, die im Laufe des Jahres zu einer eingeschworenen Gruppe zusammenwuchsen, auch Zusatzproben an verschiedenen Wochenenden in Kauf. Vom Training in den Wahlunterrichtsstunden bis zur Proben am Wochenende, vom Ticketverkauf in den Pausen bis zur Bereitstellung von wichtigen Requisiten und der Abarbeitung der Kostümliste waren sie eifrig bei der Sache.

Es wurde eine grandiose Show von der Schülerschaft (und dazu gehören die Akteure auf der Bühne ebenso wie die gesamte Backstagecrew und der AK Bühnentechnik) gezeigt. Der nicht enden wollende Applaus von einem Publikum, das vor Begeisterung auf den Stühlen stand, bleibt in Erinnerung!

*Anna Faul, Margarete Barthelmes,
Lena Schlittenbauer*



Die „Zeit“ wurde von den grauen Wesen gestohlen

HNH

Rechtsanwaltskanzlei

Ihre Rechtsanwaltskanzlei in Grafing und Umgebung. Seit 1976 mit gründlichen Kenntnissen der örtlichen Gegebenheiten.

Friedhelm Haenisch
Rechtsanwalt

Dr. Kirsten Nießen
Rechtsanwältin
FA Familienrecht

Florian Haenisch
Rechtsanwalt
FA Erbrecht
FA Familienrecht

Erbrecht · Familienrecht · Allgemeines Zivilrecht

Marktplatz 22
85567 Grafing

T 0 80 92 - 3 10 25
F 0 80 92 - 53 27

www.erbrecht-egersberg.de
Rechtsanwaelte@Haenisch-Niessen.de

Impressum

Herausgeber:

Markt Kirchseeon,
Rathausstr. 1, 85614 Kirchseeon
Telefon: 0 80 91 / 5 52-0,
Telefax: 0 80 91 / 5 52-18
E-Mail: info@kirchseeon.de
Web: www.kirchseeon.de

Verantwortlicher Redakteur:

Jan Paepflow, Erster Bürgermeister,
Markt Kirchseeon

Redaktion:

Anja Germeck, Markt Kirchseeon,
Telefon: 0 80 91 / 5 52-19
E-Mail: kirchseeon-aktuell@kirchseeon.de

Auflage: 4.800 Stück

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilungsart: durch eigene Aus-
träger

Anzeigen und Druckvorstufe:

REBA-VERLAG GmbH,
Amtsgericht München HRB 212899,
Gutenbergstr. 11, 85354 Freising
Telefon: 0 81 61 / 7 87 14 22,
Telefax: 0 81 61 / 7 87 14 23
E-Mail: info@reba-verlag.de,
Web: www.reba-verlag.de

Druck und Verarbeitung:

Druckerei Lanzinger GbR,
Hofmark 11,
84564 Oberbergkirchen

Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100%
Altpapier, zertifiziert mit dem Blauen En-
gel und dem EU Ecolabel. Zusätzlich ist
die Produktion klimaneutral.

Die Redaktion behält sich Kürzungen der
eingereichten Texte und die Auswahl der
Fotos vor. Alle nicht gekennzeichneten
Fotos sind von der Redaktion erstellt. Na-
mentlich gekennzeichnete Beiträge ge-
ben die Meinung des Verfassers wieder.
Für den Inhalt der Anzeigen wird keine
Haftung übernommen und diese geben
auch nicht die Meinung des Marktes
Kirchseeon und der Redaktion wieder.
Nachdruck, Reproduktion und Vervielfäl-
tigung von Fotos und Anzeigen aus dem
Gemeindeblatt – auch auszugsweise –
sind verboten. Das Gemeindeblatt
„Kirchseeon aktuell“ ist ein Druck-
erzeugnis im Sinne des Presserechts und
kein offizielles Amtsblatt.

Titelbild: Jarmila Hajek

Redaktionsschluss:

jeweils am 10. des Vormonats,
Änderungen siehe Seite 3



Meisterbetrieb
vom Fachmann



Franke Naturstein
GmbH



Grabmal-
ausstellungen
immer frei
zugänglich!

Benedikt-Lutz-Str. 3
83543 Rott a. Inn
Tel.: 08039 - 2413

Ellmosener Str. 19a
83043 Bad Aibling
Tel.: 08061 - 9393252

Von-der-Tann-Str. 4
84478 Waldkraiburg
Tel.: 08638 - 4146

Am Herder 6
83512 Wasserburg
Tel.: 08071 - 3943

Grabsteine • Inschriften • Renovierungen

www.frankenaturstein.de  info@frankenaturstein.de

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Gewerbetreibende,

leider gibt es auch in unserer Branche
schwarze Schafe. Häufig versuchen be-
trügerische Firmen unter dem Deck-
mantel einer bekannten Gemeindepu-
blikation, in Abo-Fallen zu locken.
Nachdem zunächst penetrant telefo-
nisch Druck und Hektik aufgebaut
wird, folgt ein Korrekturabzug, der es
in sich hat: Viel Kleingedrucktes und
enorme versteckte Gebühren.

Dieses Vorgehen hat bereits eine be-
dauerlich lange Tradition, zahlreiche
Warnungen und bekannte Übeltäter
finden sich bei der Online-Recherche
zu „Kölner Masche“.



Wir distanzieren uns ausdrücklich von
diesem Geschäftsgebaren!

**Achten Sie bitte darauf, wer Ihr
Vertragspartner ist!**

Ihr REBA-VERLAG aus Freising



Kirchseeons mobiles Einkaufswagenl

Am öffentlichen Leben teilnehmen möchte man lebenslang. Doch mit zunehmendem Alter fällt dies manchmal immer schwerer. Vor allem die Einwohner, die nicht mehr mobil sind, benötigen Hilfe, um zum Einkaufen zu kommen. Die Wege zu den Geschäften sind weit und mit den Einkäufen nicht leicht zu bewältigen.

Deshalb hat der Arbeitskreis Senioren seit einigen Jahren ein Projekt initiiert: Einkaufsfahrten für Senioren werden zum Preis von 3,00 € (für die Hin- und Rückfahrt) angeboten.

Die Einkaufsfahrten finden meist freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr statt. Die Fahrten führen nach Eglharting zum Einkaufszentrum am Westring oder, auf Wunsch auch nach Kirchseeon, zum Marktplatz. Teilnehmer werden direkt von zu Hause abgeholt und zurückgebracht.

Anmeldungen werden am Vortag der Fahrt (= donnerstags) bis 12.00 Uhr von der Abteilung Soziales – Kinder – Senioren im Kirchseeoner Rathaus Tel. 0 80 91 / 5 52-32 Rainer Schott

entgegengenommen. Bei starker Nachfrage zählt die Reihenfolge der Anmeldungen.

Wir hoffen, mit diesem attraktiven und kostengünstigen Angebot das Wohnen und Leben im Markt Kirchseeon zu erleichtern.

Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe benötigen, wir helfen Ihnen gerne!

Ansprechpartner:

Markt Kirchseeon, Rainer Schott:
Telefon: 0 80 91 / 5 52-32

Behinderten- & Seniorenbeauftragte im Markt Kirchseeon ist Natalie Katholing:
Telefon: 0 80 91 / 5 52-521 oder
E-Mail: Natalie.Katholing@gmx.de
behindertenbeauftragte@kirchseeon.de

Telefonische Beratung oder persönliche Sprechstunde nach Terminvereinbarung



Ihr Arbeitskreis für Senioren

AWO Seniorenstube

Die AWO-Seniorenstube ist

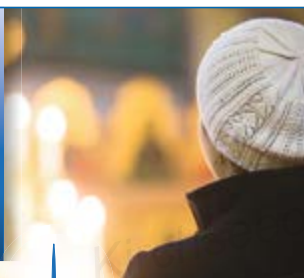
jeden Freitag ab 14.00 Uhr im Café zam,
Münchner Straße 8, Kirchseeon geöffnet.

Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen!

Brigitte Kreppel

Einmal im Jahr gedenken wir der Verstorbenen.

Doch die Erinnerung an sie umgibt uns jeden Tag.



Rund um die Uhr für Sie da:
Grafing - Bhf 08092 - 862 78 00
Grafing 08092 - 23 27 70
Poing 08121 - 257 50 30
Vaterstetten 08106 - 303 50 10
Zorneding 08106 - 379 72 70

Bestattungen
Imhoff
www.bestattungen-imhoff.de

www.bestattungsdienst-pietas.de

Bestattungsdienst

PIETAS

Seit 1971 in Ebersberg und Umgebung

- individuelle Bestattungsvorsorge
- auf Wunsch Hausbesuche
- Tag & Nacht für Sie dienstbereit

Kirchseeon	Marktplatz 5	08091 / 539 061
Ebersberg	Münchener Str. 2	08092 / 82 440
Grafing	Marktplatz 17	08092 / 336 935
Poing	Hauptstr. 27	08121 / 772 59 03



Rathausstraße 1, 85614 Kirchseeon
Tel. 0 80 91 / 5 52-40
buecherei@kirchseeon.de
www.kirchseeon.de/buch

Unsere Öffnungszeiten

Montag	10–12 Uhr	Donnerstag	16–19 Uhr
	15–18 Uhr	Freitag	10–12 Uhr
Mittwoch	10–12 Uhr	Samstag	10–12 Uhr
	15–18 Uhr		

Was der Bücher-Herbst wohl bringen wird? Auf alle Fälle Literaturtipps, die nach der Schwimmbadsaison garantiert keine Langeweile aufkommen lassen.

Wärmendes für Herz und Geist und jede Menge Spannung:

„Hör auf dein Herz, auch wenn es stolpert“: ein Roman über zweite Chancen und die Kraft des Zuhörens (Heike Abidi)

„Das Licht zwischen den Schatten“: eine dramatische Familiengeschichte, die eng mit der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts verbunden ist (Michaela Beck)

„Tinte und Knochen – Die magische Bibliothek“: dieser Auftakt zu einer fünfteiligen Reihe über Wissen und Macht ist ein Fest für Fans des Steampunk-Genres (Rachel Caine)

„Der Sündenbock: Ein Jack-Reacher-Roman“ (Band 25; Andrew und Lee Child)

„Der weiße Spieler: Thriller“: Band 3 und somit Abschluss der Trilogie „Die rote Königin“ (Juan Gómez-Jurado)

„Spiel ab“: ein Fußballroman und Utopie des sozialen Zusammenhalts (Frank Goosen)

„Überfluss“: irgendwo im Mittleren Westen der USA ... eine mitreißende Liebesgeschichte und ein großer amerikanischer Familienroman (Jakob Guanzon)

„Eigentum“: Alles hin. Die Mutter, das Geld, das Leben (Wolf Haas)

„Alles schweigt“: ein kluger und messerscharfer Pageturner über Korruption und was Macht in Hollywood bewirkt (Jordan Harper)

„Frau Dr. Moormann & ich“: wie eine Autorin, ein eigenwilliger Mops und eine Botanikerin Freundschaft schließen (Elke Heidenreich) *Spiegel Bestseller*

„Die Butterbrotbriefe“: eine Geschichte, die Zuversicht schenkt (Carsten Henn)

„Das Restaurant der verlorenen Rezepte“: der Bestseller aus Japan, herzerwärmend, tröstlich und voller Lebensweisheit („Die Food Detectives von Kyoto“, Band 1; Hisashi Kashiwai)

„Als lebten wir in einem barmherzigen Land“: ein Meisterwerk der moralischen Beunruhigung (A. L. Kennedy)

„Sonne über Gudhjem: Ein Bornholm-Krimi“ (Michael Kobr) *Spiegel Bestseller*

„Marschlande“: zwei Frauen, die Jahrhunderte trennen – der Wunsch nach Selbstbestimmung, der sie verbindet (Jarka Kubsova) *Spiegel Bestseller*

„Drei Freundinnen“: Keine sagt die Wahrheit. Ein Thriller, diabolisch spannend (Gina LaManna)

„Das Summen unter der Haut“: 31 Tage Sommer und die erste Liebe in Hamburg, 1977 (Stephan Lohse)

„Jennerwein darf nicht sterben“: der fünfzehnte Fall für Kommissar Jennerwein, wie immer abgründig gut (Jörg Maurer) *Spiegel Bestseller*

„Und morgen für immer“: eine sehr emotionale Geschichte, die uns daran erinnert, dass eine To-Do-Liste nie so erfüllend sein kann wie die Erinnerungen, die man mit den Menschen teilt, die man liebt (Cesca Major)

„Der Satsuma-Komplex oder Der Tag, an dem Garry zum Helden wurde“: herrlich britischer Humor und ein liebenswürdig verpeilter Held (Bob Mortimer)

„Honigland“: bewegende Saga in den 1920er- und frühen 1930er-Jahren (SPIEGEL-Bestsellerautorin Hanni Münzer)

„Die Unbekannte“ vom französischen Meister der Spannung – Guillaume Musso

„Die Zuckerbaronin: Marthas Geheimnis“: historischer Roman über das weiße Gold, Bayern 1908 (1. Band der „Die drei Schwestern-Saga; Martina Sahler)

„Wenn du erzählst, erblüht die Wüste: Roman“: eine Sammlung von wunderbaren Geschichten wie aus tausendundeiner Nacht (Rafik Schami) *Spiegel Bestseller*

In den Herbstferien ist die Bücherei vom 28. Oktober bis einschließlich Allerheiligen (1.11.) geschlossen.



© cirodedia- stock.adobe.com

„Regen. Eine Liebeserklärung“ (Ferdinand von Schirach)

Spiegel Bestseller

„Der Trip – Du hast dich frei gefühlt.
Bis er dich fand: Psycho-Thriller“
(Arno Strobel)

„Die Träumenden von Madras: Roman“: ein bildgewaltiges Epos, eine Familiensaga in Südindien (Abraham Verghese)

„City of Dreams“: das zweite Buch
der „City on Fire-Saga“ (Don
Winslow)

„Die Tage in der Buchhandlung Morisaki“: ein Roman für alle, die das Lesen lieben (Satoshi Yagisawa)

„NACHT: Thriller“: die langen,
dunklen Nächte Islands ... (Yrsa
Sigurdardóttirs) Spiegel Bestseller

„Morgen, morgen und wieder morgen: Roman“: ein Jahrzehnte umspannender Roman über Pop- kultur und Kreativität, Wagnis und Scheitern, über Verlust und über die Magie der Freundschaft (Gabrielle Zevin)

Nr.-1-Bestseller aus den USA

Die Gemeindebücherei Kirchseeon – alle Vorteile auf einen Blick:

Kostenlos lesen, hören, sehen:

■ 17.921 Medien direkt vor Ort
in der Bücherei

■ über 70.000 Medien
in der Onleihe
Leo-Süd:

www.leo-sued.de



■ filmfreundlich, eine tolle Alternative zu kommerziellen Streamingdiensten und den Mediatheken der Fernsehsender:

<https://kirchseeon.filmfreund.de/de/home>

Eine angenehme Atmosphäre,
schöne Gespräche, ...



Geburtsjahr 2005? Dann organisiere dir den KulturPass. Du erhältst somit ein Budget von 200 Euro (gültig für zwei Jahre), das du für Konzerte, Kino-, Museums- und Theaterbesuche nutzen kannst. „Kulturpassig“ ist übrigens auch unsere Kirchseeoner Buchhandlung. Die Anmeldung ist etwas bürokratisch, aber du bist ja fit.

Mehr dazu unter:



**Machen Sie doch einfach mal
einen kostenlosen Kultur(s)pass
mit Hilfe der Bücherei.**

**Herzliche Grüße
vom Team der Bücherei**



„Mitteleuropa“ – Semesterschwerpunkt des Herbst-/Wintersemesters der vhs

Im Herbst-/Wintersemester 2023/24 präsentieren wir Ihnen Vorträge, Kurse, Filmvorführungen und vieles mehr zum Thema Mitteleuropa. Ein besonderes Highlight ist der Auftakt am 5. Oktober im Alten Kino Ebersberg. Julia Finkernagel nimmt Sie mit auf eine multimediale Lesung zu unseren östlichen Nachbarn.

vhs-Highlights – Oktober

Ebersberg - Yoga – locker mit dem Hocker

Ab Mi, 04. Oktober, 6 x mittwochs, 10:00 – 11:30 Uhr, vhs, Dr.-Wintrich-Str. 3, 302

Ebersberg - Ostwärts – Multimediale Reise mit Filmausschnitten

Do, 05. Oktober, 19:30 – 21:00 Uhr, Altes Kino, Eberhardstr. 3

Aßling - Schwimmkurs für Kinder - Anfänger*innen, ab 5 Jahren

Ab Fr, 06. Oktober, 9 x freitags, 17:15 – 18:00 Uhr, Schwimmbad, Schulstraße 1

Seeon - Rundgang um das Kloster Seeon

Sa, 07. Oktober, 13:30 – 15:00 Uhr, Kloster Seeon, Walburgis Kapelle auf dem Friedhof

Ebersberg/Online - Mein Leben ist doch cool! Leben mit Down-Syndrom

Mi, 11. Oktober, 19:00 – 20:30 Uhr, Im Klosterbauhof 1, Saal „Unterm First“, 202, oder online

Ebersberg – Fit mit dem Rollator

Ab So, 15. Oktober, 3 x sonntags, 14:30 – 16:00 Uhr, vhs, Dr.-Wintrich-Str. 3, 302

Ebersberg - Wie kann ich Autor*in werden?

Sa, 14. Oktober, 09:00 – 17:00 Uhr, vhs, Dr.-Wintrich-Str. 3, 504

Ebersberg - TabletArt: innovativ, vielseitig, spannend!

Ab So, 15. Oktober, 2 x sonntags, 10:00 – 16:00 Uhr, vhs, EDV-Raum, Bahnhofstr. 13a

Ebersberg - Cinéma français

Fr, 20. Oktober, 19:00 – 21:00 Uhr, Im Klosterbauhof 1, Saal „Unterm First“,

Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung zu allen Veranstaltungen unter: www.vhs-grafing.de, E-Mail: info@vhs-grafing.de oder Tel.: 0 80 92 / 81 95-0.

Clara Kühar, Öffentlichkeitsarbeit

70 Jahre Mitgliedschaft im VdK Ortsverband Kirchseeon

Am 10. August hatten wir die besondere Ehre, Frau Albertine Bichlmaier zu ihrem 93. Geburtstag für sage und schreibe 70 Jahre Mitgliedschaft beim VdK in Kirchseeon zu danken und zu gratulieren. Im selben Jahr, als Frau Bichlmaier mit 23 Jahren geheiratet hat, ist sie beim VdK Mitglied geworden und erzählt mit Freude, dass sie es nicht nur für selbstverständlich, sondern auch für notwendig hält, den VdK zu unterstützen und ihm die Treue zu halten.

Frau Bichlmaier lebt mittlerweile im Reischlhof in Ebersberg und fühlt sich dort sehr wohl und gut aufgehoben. Im Kreise ihrer Kinder und lieben Verwandten wurde ihr Ehrentag fröhlich gefeiert.

Wir sind als Ortsverband Kirchseeon sehr dankbar und auch stolz auf eine so langjährige treue Unterstützung und wünschen ihr weiterhin alles, alles Gute.

Liebe Frau Bichlmaier, Ihr herzerfrischendes Lachen ist einmalig und wohl die beste Medizin!

Der VdK Ortsverband Kirchseeon lädt jeden 1. Montag im Monat (02.10.) um 18.00 Uhr zum gemütlichen Beisammensein ins Cafe zam, Münchner Str. 8 in Kirchseeon ein. Wir freuen uns auf alle die gerne kommen, unabhängig davon, ob Sie Mitglied beim VdK sind.

Der VdK ist der größte Sozialverband Deutschlands und berät seine Mitglieder in allen Fragen zur Renten-, Pflege-, Gesundheits-, und Behindertenpolitik.

Sonja Naumann 1.Vorsitzende



© Sonja Naumann

Unfallschaden...

TROMPLER
...fragen!

- **Kfz-Schadengutachten**
- **Kostenvoranschläge**
- **Kfz Technische Beratung**
- **Young- & Oldtimer Wertgutachten**
- **Caravan Wert- & Schadengutachten**



Anastasios Trompler
Telefon 0173/ 820 49 84

Email: info@kfz-gutachter-trompler.de

www.kfz-gutachter-trompler.de

Kfz - Mannseicher GmbH

Der Spezialist für 2 & 4 Räder

Reparatur & Service aller Marken

- ▶ Unfall-Instandsetzung
- ▶ TÜV - HU + AU im Haus
- ▶ Klima-Service
- ▶ Achsvermessung
- ▶ Fehlerdiagnose
- ▶ Autoglas-Service
- ▶ Reifen-Service



Eichenstr. 14
85614 Kirchseeon
Tel. 0 80 91/3 93 45 32
info@kfz-mannseicher.de
www.kfz-mannseicher.de

ROMA Raffstoren

Tageslicht
stufenlos lenken.

roma

ROLLADEN
RAFFSTOREN
TEXTILSCREENS



Wir beraten Sie gern:



Meisterbetrieb

Christoph Trenkler GmbH

Ulrichstraße 5 · 85560 Ebersberg
Tel. 08092/2994 · Fax 08092/25843
www.rollladen-trenkler.de
info@rollladen-trenkler.de

Wohnen beginnt vor dem Fenster.

www.roma.de

MIT DIR BAUEN WIR MÜNCHEN

WERDE ZUM
**LOCAL
HERO**



E.Hönninger

WIR SUCHEN

- Bauleiter:in Hochbau (m/w/d)
- Bauleiter:in SF-Bau (m/w/d)
- Bauleiter:in Kanalbau (m/w/d)
- Architekt:in (m/w/d)
- Bautechniker:in (m/w/d)
- Polier:in (m/w/d)
- Sachbearbeiter:in
Einkauf (m/w/d)
- Buchhaltungsfachkraft (m/w/d)

www.hoenninger.de/karriere

Zukunftssicheres Familienunternehmen | Anspruchsvolle Projekte | In München verwurzelt



Rückschau (Kirchseeon sucht den Superstar) und Vorschau (Jahreskonzert)

Nach der gut gelungenen Premiere im März hat sich der Männerchor erneut am 15. Juli 2023 auf die Suche nach einem Kirchseeoner Superstar gemacht. Diesmal fand der Wettbewerb im ESTRELLA Biergarten unter freiem Himmel statt und trotz schweißtreibender Temperaturen traten diesmal sogar acht Kandidatinnen und Kandidaten gegeneinander an. Der voll besetzte Biergarten und einige Zaungäste würdigten die mutigen Auftritte mit viel Applaus. Die Jury bestand diesmal aus Vertretern der Kirchseeoner Chöre: Männerchor Markt Kirchseeon, Surprise of Voices und Tonart.

Am Ende teilten sich Neele Kloß (im Bild links) mit „No time to die“ von Billie Eilish und David Beeck (rechts im Bild) mit „Ich lass für dich das Licht an“ von Revolverheld punktgleich den ersten Rang und den Titel „Kirchseeoner Superstar“. Johannes Kanz (sitzend), bereits bei unserem ersten KSDS-Wettbewerb erfolgreich, errang mit dem Titel „My Way“ von Frank Sinatra erneut Platz 3.

Neben Johannes Kanz war auch Gabriel Bohner ein „Wiederholungstäter“ bei KSDS. Und obgleich es im Wettbe-

werb nicht für den Sieg reichte, nahm er am darauffolgenden Dienstag erstmals an der Chorprobe des Männerchores teil. Wir hoffen natürlich, dass uns Gabriel als neuer Sänger im Chor erhalten bleibt. Als Zuschauer ist er beim nächsten Konzert in jedem Falle dabei, da er – wie jeder Teilnehmer bei KSDS – einen „Meet & Greet Backstagepass“ erhalten hat, der ihm nicht nur zwei Konzertkarten verschafft, sondern auch einen Besuch hinter der Bühne ermöglicht.


Die Veranstaltung „Kirchseeon sucht den Superstar“ war zunächst als Testlauf gedacht und wird nun aufgrund des Erfolges spätestens im Jubiläumsjahr 2024 erneut stattfinden.

Am **Samstag, 21. Oktober** ist in der ATSV-Halle das Jahreskonzert des Männerchores. Einlass ist um 18.00 Uhr und der Konzertbeginn um 19.00 Uhr. Die Proben laufen auf Hochtouren, denn die Sänger wollen ein gutes, wenn nicht gar ein sehr gutes Konzert abliefern. Als Gastchor ist der Frauenchor vom Sänger- und Orchesterverein Ebersberg mit von der Partie. Das Konzert steht unter dem Motto



„Auf großer Fahrt“ mit der Ergänzung „Richtung 100 Jahre Männerchor in 2024!“ Die Eintrittskarte kostet 18 € (Kinder, Schüler und Jugendliche frei) und der Vorverkauf startete am 01. September 2023. Auf zwei Wegen können die Karten erworben werden. Entweder über den Kirchseeoner Buchladen (Marktplatz 21, Telefon 0 80 91 / 44 93) oder online über **www.ticket-regional.de**. Sollten noch Restkarten vorhanden sein, dann gibt es diese an der Abendkasse.

Georg Eck, Pressewart



IMMOBILIEN



**Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?
Gerne erstellen wir für Sie eine
unverbindliche Marktpreiseinschätzung.**

Kommen Sie gerne auf mich zu:

Barbara Binder
Selbstständige Immobilienberaterin der Postbank Immobilien GmbH

Münchner Straße 3, 85614 Kirchseeon
Tel.: 0179 - 3405433
Email: barbara.binder@postbank.de
www.immobiliendbinder.de

Einfach den QR-Code scannen.



10 Kundenbewertungen
★★★★★
für Barbara Binder

22.05.2023: Frau Binder hat unseren Wohnungskauf erstklassig abgewickelt. Wir sagen nochmal herzlichen Dank dafür!

© 2023 POWERED BY MAKLEER-EMPFEHLUNG.DE





Obst- und Gartenbauverein Kirchseeon

Termin im Oktober

Mittwoch, 11. Oktober 2023, 18.00 Uhr

Stammtisch im Gasthof Hamberger
Mit Vortrag:

„Was die Alten noch wussten
und die Jungen wieder interessiert“,

Referent Gartenbauingenieur und Buchautor Thomas Janschek, bekannt mit seinen ‚Baumgeschichten‘ auch in Funk und Fernsehen, vielmals Gast bei ‚Wir in Bayern‘

Bitte geänderten Stammtisch-Tag (nicht mehr der 2. Donnerstag, sondern der 2. Mittwoch im Monat) beachten!

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Bitte besuchen Sie auch unsere Homepage:
<http://www.gartenbauverein-kirchseeon.de>

Auskunft erteilt:
Gerda Rothhaupt, 1. Vorsitzende, Hirschenweg 32 a,
85614 Kirchseeon, Telefon 0 80 91 / 21 53,
E-Mail: **gerda.rothhaupt@gmx.de**

Gerda Rothhaupt

MASKEUM
KIRCHSEEON



MASKEUM Kirchseeon – Öffnungszeiten 2023 / 2024

Die Perschten-Stiftung möchte den Besuchern aus nah und fern in der Zeit von Oktober 2023 bis März 2024 wieder zahlreiche Öffnungstermine zum Besuch des MASKEUM anbieten.

Oktober

14. / 15. / 28. / 29. Oktober 2023

November

4. / 5. / 11. / 12. / 18. / 19. / 25. / 26. November 2023

Dezember

2. / 3. / 9. / 10. / 15. / 16. / 17. Dezember 2023

Januar

6. / 7. / 13. / 14. / 20. / 21. / 27. / 28. Januar 2024

Februar

3. / 4. / 17. / 18. Februar 2024

März

2. / 3. / 16. / 17. März 2024

Uhrzeit: Samstag / Sonntag / Feiertag jeweils 10 bis 16 Uhr
(Ausnahme: 6.1.2024 – 10 bis 18 Uhr)

Sondertermin: Freitag, 15.12.2023 von 16 bis 20 Uhr

Wer sich über das MASKEUM informieren möchte, erhält zahlreiche Informationen unter **www.maskeum.de**.

Das ehrenamtlich tätige Ausstellungsteam des MASKEUM freut sich bei freiem Eintritt auf Ihr Kommen. Laden Sie für den Besuch ihre Familie, Freunde, Arbeitskollegen ein.

*Rainer Eglseder, Leiter MASKEUM
i.A. der Perschten-Stiftung Kirchseeon*



© Bernhard Leutner, Zorneding

 **Postbank**
Finanzberatung

 **Postbank**
IMMOBILIEN

Postbank Finanzberatung AG und Postbank Immobilien GmbH

Wir beraten Sie gerne zum Thema Immobilienkauf und -verkauf, Vermietung, Finanzierung, Bausparen, Privatkredit und Altersvorsorge.

Besuchen Sie uns in unserem Büro in der
Münchner Straße 3, 85614 Kirchseeon
oder rufen Sie uns an: Tel. 08091 / 5613823.

Wir freuen uns auf Sie!



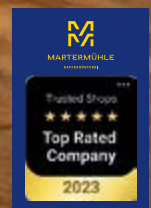


MARTERMÜHLE

KAFFEERÖSTEREI

IMMER EINE SÜNDE WERT

Das Café Martermühle in Aßling



www.martermuehle.de

Mo bis Sa von 9–18 Uhr, Café in der Kaffeerösterei Martermühle 1 in Aßling

Reservierung unter 08092 33091-11



Neues Schachturnier für alle am 29. Oktober 2023 in Kirchseeon

Mit dem Ende der Ferien hat im September die neue Schachsaison begonnen. Obwohl - eine echte Sommerpause gibt es im Schachsport eigentlich nicht, weil immer irgendwo in der Nähe ein offenes Turnier stattfindet. Vom SC Kirchseeon nutzte Philipp Biedenkopf die Urlaubszeit, um im August am Bad Aiblinger Silberpokal teilzunehmen, wo er einen hervorragenden 8. Platz bei 94 Teilnehmenden erreichte und seine Wertungszahl auf über 2000 steigern konnte.

Ab Mitte Oktober startet dann die Münchner Mannschaftsmeisterschaft 2023/24, an der Kirchseeon erstmals seit 2019 wieder mit zwei Teams teilnehmen möchte. Zusätzlich zum leistungsstarken Team „Kirchseeon 1“ in

der B-Klasse wird dann in einer unteren Spielklasse „Kirchseeon 2“ antreten und dort vor allem den Neuzugängen und Ersatzspieler/innen die Möglichkeit bieten, Wettkampferfahrung zu sammeln.

Während für die Ligaspiele eine Vereinsmitgliedschaft erforderlich ist, können beim „Kirchseeoner Amateurtturnier“, welches der Schachclub am **Sonntag, 29. Oktober 2023** ab 10 Uhr (Anmeldung bis 9.15 Uhr) in der ATSV-Halle veranstaltet, auch vereinslose Spieler/innen jeder Altersklasse teilnehmen (erforderlich ist lediglich die Kenntnis der Schachregeln und das Mitschreiben der Züge). Es werden dann an einem Tag drei Runden in 4er-Gruppen von annähernd

gleicher Spielstärke gespielt, mit maximaler Bedenkzeit von jeweils einer Stunde pro Spieler/in und Partie. Das Turnier ist deshalb auch für Einsteiger/innen und Jugendliche gut geeignet. Für die Gruppensieger/innen gibt es Pokale, und für alle anderen zumindest eine Medaille.

Der Schachclub Kirchseeon trifft sich darüber hinaus zum offenen Spielabend jeden Dienstag ab 19.30 Uhr im „Café zam“, Münchner Str. 8, sowie zum Jugendtraining ab 18.00 Uhr (Kontakt: Tel. 01 76 / 70 99 11 53). Gäste jeder Spielstärke sind herzlich willkommen!

Christian Langer

**Sauber
g'spart!**

**Gas, Ökostrom und
Wärme von
Energie Südbayern.**

www.esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle



Pfadfinder Nikolaus unterstützt Weihnachtswunschpatenaktion

Seit über 30 Jahren bieten die Pfadfinder des Stamm St. Joseph einen Nikolaus-Service im Gemeindegebiet Kirchseeon an. Die Familien buchen den Nikolaus samt Krampus und werden zu Hause besucht. Mit Sicherheit ein großes Erlebnis für die Kinder, wenn der Nikolaus persönlich ins Haus kommt. Der Nikolaus „arbeitet“ auf Spendenbasis. Es ist den Pfadfindern ein großes Anliegen, dass sich jede Familie einen Nikolaus „leisten“

kann. Der Erlös der Aktion wird gespendet. Dieses Jahr werden die Pfadfinder die Weihnachtswunschpatenaktion des Rathauses unterstützen. Der Nikolaus wird mehrere Wünsche von Kindern erfüllen und hofft, dass die Augen am Weihnachtsabend strahlen werden.

Zu buchen ist der Nikolaus unter: Tel. 0 80 92 / 62 04 oder per E-Mail unter: nikolaus@schmids-bus.de

Annette Schmid

Sommerlager der Pfadfinder 2023

Anfang August waren wir, die St. Georgs Pfadfinder Kirchseeon, von Klein bis Groß wieder gemeinsam eine Woche auf Sommerlager. In einem Vorlauf bereiteten die Älteren schon mal den Platz und einige Zelte vor. Alles an den Ort des Geschehens gebracht mit dem neuen, von Autohaus Schlöfel unterstützten, Stammesbus.

Ab Samstag, dem 5. August tummelten sich dann rund 70 Pfadfinder, Frischgebackene mit acht Jahren bis

Alteingesessene und Ehemalige, die am ersten Wochenende noch einmal alte Zeiten aufleben ließen, auf dem Platz nahe Soyen.

Das vorgeplante Programm für jeden Tag der Woche stand unter dem Motto „Astrix und Obelix“. So wurden beispielsweise bei einem Geländespiel die Römer endlich von einem unbeugsamen Dorf aus Gallien besiegt, oder im „Kampf der Häuptlinge“ aus den eingeteilten Teams in

FREUNDES UND FÖRDERKREIS DER GEORGSPFADFINDER KIRCHSEEON E.V.

NIKOLAUS

KOMMT ZU IHNEN NACH HAUSE



rufen Sie uns an
08092/ 6204

oder schreiben Sie uns
nikolaus@schmids-bus.de

kleinen Wettkämpfen, wie Baumstammwerfen, Konstruktionsaufgaben und Wissenstests der „wahre Häuptling“ des Dorfes entschieden.

Nach anfänglichem Regen kam in der zweiten Hälfte der Woche sogar die Sonne raus und so fand unser von guter Laune, Gemeinschaft und Pfadfinderei geprägtes SoLa einen passenden Ausklang.

Romy Butz



© privat

Killermaschinen: Laubsauger und Laubbläser

Der Herbst mit seiner Laubfärbung ist für uns immer etwas Schönes. Nun fallen die Blätter und wir erleichtern uns die Arbeit mit sogenannten Laubsaugern und -bläsern. Die bunten Laubberge beherbergen allerdings vielfältiges Leben. Eier, Raupen, Puppen von vielen Insekten, die im nächsten Jahr nicht schlüpfen können, wenn diese Geräte zum Einsatz kommen.



Regenwürmer und andere Laubzer-setzer versuchen, hier die nahende kalte Jahreszeit zu überstehen oder aus dem Laub wertvollen Humus zu machen. Amphibien verstecken sich darin, Kleintiere oder auch der Igel suchen sich ein warmes Plätzchen für den Winter. Gönnen wir ihnen eine Ecke im Garten, wo das Laub liegen bleiben darf und zusätzlich können wir uns über eine kostenlose Düngung freuen.



Noch besser, verwenden Sie einen Besen oder eine Laubharke, wo es möglich ist.

Fangen wir an, ein wenig umzudenken, denn wir alle können etwas zur Erhaltung unserer Mitwelt beitragen.

Ihre Beate Kiss



Alpha Cooling® Professional Innovative Kälteanwendung Made in Germany

Jetzt auch in Ebersberg – die erste professionelle Ganzkörper-Kälteanwendung, für die man nur seine Hände benötigt.
Kein Entkleiden, kein Frieren.



Anzuwenden bei: Rückenschmerzen, Rheuma, LongCovid, Nervenschmerzen, Muskelschmerzen, Migräne, Sportverletzungen, Lipödem u.a.m.

Jetzt kostenlosen Probetermin vereinbaren, mobil oder per Whatsapp: 0179-421 25 86.
Weitere Infos unter www.sonnenkind-gesundheitsstudio.de

Sonnenkind Gesundheitsstudio

Inhaber: Markus Pfeifer, Heinrich-Vogl-Str. 1, 85560 Ebersberg



EMShapeX®

die revolutionäre Magnetwellen-Anwendung für Muskelaufbau, Beckenbodenstärkung Rückbildung und Fettreduktion

Das nicht-invasive Verfahren von EMShapeX® nutzt elektromagnetische Impulse, die den gesamten Muskel durch supramaximale Kontraktion stimulieren.

Ihre Vorteile:

- › Geprüfte Wirksamkeit
- › Effektiver Muskelaufbau und Fettabbau -> bis zu 16% mehr Muskeln und 19% weniger Fett
- › Einfache Anwendung im Liegen / Sitzen
- › Besonders zu empfehlen nach Schwangerschaft und Geburt (Rückbildung, Rektusdiastase)
- › Anwendbar für Bauch, Beine, Po und Beckenboden

Das Original aus der Schweiz – jetzt auch in Ebersberg bei Sonnenkind Gesundheitsstudio in der Heinrich-Vogl-Str. 1, direkt am Marienplatz.

Mehr erfahren und Probetermin vereinbaren unter www.emshapex-muenchen.de oder unter Tel. 0179 - 421 2586



Hallenflohmarkt für Langschläfer

Der Boßelclub Kirchseeon e.V., veranstaltet dieses Jahr wieder seinen beliebten Flohmarkt für Langschläfer in der ATSV-Halle in Kirchseeon.

Termin ist **5. November 2023**. Geöffnet ist von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr, der Aufbau beginnt ab 12.00 Uhr.

Verkauft werden kann alles, was man immer schon loswerden wollte. Händler sind nicht zugelassen. Für das leibliche Wohl gibt es Getränke und kleine Speisen sowie Kaffee und selbstgemachte Kuchen.

Tische werden gestellt und können reserviert werden unter Tel. 0 15 25 / 5 67 10 68 oder

per E-Mail: flohmarkt@bosselclub.de

Die Standgebühr beträgt 15 Euro.

Gabi Heidrich



„Seetaler Goaßlschnoizer“

Die Seetaler Goaßlschnoizer sind ein Teil des H.u.G.T.E.V. Seetaler Kirchseeon e.V.. Kurz nach ihrer Gründung 2016 hatten sie beim Maibaumaufstellen 2017 ihren ersten Auftritt in Kirchseeon Dorf.

Seitdem folgten regelmäßige Buchungen für Firmenevents, Volksfeste und Hochzeiten. Immer darauf bedacht ihr Repertoire zu erweitern, erhalten sie mit ihrem Goaßlschnoizer ein ganz besonderes Brauchtum.

In früheren Jahrhunderten wurde von vielen Fuhrleuten bei der Ein- fahrt in Ortschaften oder bei anderen Gelegenheiten mit der Peitsche geknallt. Zur Unterscheidung von anderen Fuhrwerken setzten die Fuhrleute immer spezifische Knallfolgen ein. Es entstanden bestimmte Schlagarten, wie der Vorhandschlag, der Rückhandschlag oder der Doppelschlag – später auch die Triangel. Im Laufe der Zeit entstanden so Erkennungsmelodien. Einzel-

ne Fuhrleute entwickelten beachtliche Geschicklichkeit und übten auch in der Freizeit mit der Peitsche. Das war die Geburtsstunde des Goaßlschnoizers als Freizeitsport.

Die Musik, zu der im Takt geschnalzt wird, liefern hauptsächlich der Musikwart Robert Scharnagl zusammen mit Thomas Gackstatter.

Natürlich geht es in der Gruppe nicht nur um das Erlernen der richtigen Technik, sondern auch um Zusammenhalt und Freundschaft.

Und auch die Tracht darf nicht fehlen: immerhin soll bei den Auftritten auch ein ordentliches Bild abgegeben werden.

Bei Interesse an einer unverbindlichen Schnupperstunde kann man jederzeit am Donnerstag um 20 Uhr in Sankt Zeno vorbeischaun, wo die jungen Burschen regelmäßig trainieren.

Ingrid Scharl





Tennis – Sommercamp 2023: Asterix und Obelix erobern den Tennisplatz

Anfang August war der Falkenberg ein Ort voller Abenteuer und Spaß, denn das diesjährige Sommercamp stand ganz im Zeichen von Asterix und Obelix. Mit einer Gruppe von 30 begeisterten Kindern und Jugendlichen, aufgeteilt in sechs verschiedene Gruppen (Griechen, Wikinger, Römer, Germanen, Ägypter und Gallier), erlebten wir eine Woche voller Tennis-Action und spannender Herausforderungen. Doch nicht nur intensives Training stand auf dem Programm. Jeder Tag begann mit einer Tageschallenge, bei der sich die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen messen konnten, sei es als schnellste Ballsammler oder mit dem besten Gruppenspruch. Unser Jugendgremium überraschte dabei mit einem Zaubertrank, der allen Superkräfte verlieh und die Motivation auf Hochtouren brachte. Trotz wechselnder Wetterbedingungen genossen die jungen Tennisfans die Tage auf dem Platz und hatten reichlich Gelegenheit, ihre Tenniskenntnisse zu vertiefen und neue Freundschaften zu schließen. Höhepunkte waren neben einer Wochenchallenge, das Turnier der Großen (Griechen) sowie ein Spaßturnier, bei dem die Wikinger, Römer, Germanen und Ägypter gegeneinander antraten. Für unsere jüngsten Ballkünstler, die Gallier, gab es eine Talentiade, bei der sie ihr Können zeigen konnten. Ein besonderer Dank geht an die Metzgerei Heimann in Grafing, die uns täglich

mit leckerem Mittagessen versorgte, und an California Smile in Grafing für das Sponsoring der großartigen Camp-shirts. Unser Sommercamp 2023 war ein voller Erfolg, und wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr, wenn wir erneut Tennisbegeisterte jeden Alters zusammenbringen, um gemeinsam eine unvergessliche Zeit zu erleben.

Christian Seidel



Unser neuer Lieblingsplatz!

Neue Küchen-Stories jetzt online

BAUMANN
KÜCHEN

Baumann Küchen & Wohnkultur GmbH
Gewerbegebiet Ebersberg Ost
Langwied 13 direkt an der B 304
85560 Ebersberg ■ Tel 08092 8577 80

www.baumann-kuechen.de

Dr. SUSANNE MARKMILLER
Rechtsanwältin

Zivilrecht | Immobilienrecht | Erbrecht

Dr. Susanne Markmiller - Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht, Miet- & Wohnungseigentumsrecht

Bucher Str. 2
85614 Eglharting
Telefon: 08091-6178937

kanzlei@ra-markmiller.de
www.ra-markmiller.de
Termine nach Vereinbarung.

WWW.RVTS.DE

Reitunterricht für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

Voltigieren für Kinder ab 6 Jahren

Therapeutisches Reiten
Wir sind eine vom Deutschen Kuratorium für Therapeutisches Reiten anerkannte Einrichtung.

Mitterweg 31 • 85617 Aßling
E-Mail: info@rvts.de
Mobil: 0172 / 8670 000

RVTS Zentrum Aßling



Edelweiß Kirchseon

Deutsche Meisterschaft 2023

Das Highlight des Jahres, die Deutsche Meisterschaft 2023 wurde von vier unserer Mitglieder bestritten. Iris Buchmayer, Gerdi Lentner, Isabella Straub und Michael Winter. Sie stellten sich in der vorletzten Augustwoche der Herausforderung dieser großen Meisterschaft. In Zahlen bedeutet das: 6.083 Teilnehmer in 230 Disziplinen mit 10.619 Starts, da einige mehrfach an den Start gehen. Man kann wohl getrost sagen, dass dies eine unfassbar große Veranstaltung war.

Hier erkämpfte sich unsere Gerdi einen super starken 9. Platz mit der

Luftpistole. Zusammen mit Sabina Kipfelsberger (Tulling) und Christiane Prosser (Eglharting) erreichte die Mannschaft einen tollen 6. Platz.

Auch unser Michael stellte sich wieder einmal der Herausforderung. Als 33. bei den Herren II war er zufrieden. Einen Tag später griff er zusammen mit Iris Buchmayer auch nochmal beim LG Mixed Wettkampf an. Zusammen erreichten sie den 30. Platz. Etwas besser platzierte sich Isabella mit ihrem Mixed Partner Sebastian Franz (Abensberg) auf dem 7. Platz.

Mit dem Luftgewehr erreichten unsere beiden Mädels Iris und Isabella zusammen mit Svenja Niedermeier (Endorf) den dritten Platz mit der Mannschaft. Im Einzel war es für die beiden der 14. (Isabella) und 29. (Iris) Platz.

Über den Platz ganz oben und den Deutschen Meistertitel durfte sich Isabella gleich dreimal freuen. Im KK 3x20, KK Liegend und KK 3x40 ließ sie die komplette Konkurrenz hinter sich. Dabei konnte sie auch einen neuen Deutschen Rekord im KK Liegend aufstellen. In allen drei genannten Disziplinen konnte Isabella auch mit ihrer Mannschaft, der FSG „Der Bund“ München, die Goldmedaille ergattern.

Insgesamt in sieben Disziplinen ging Isabella an den Start. Die verbleibenden sind KK 50m Stehend (23. Platz) und KK 100m (6. Platz). Auch Iris Buchmayer ging noch im KK Liegend an den Stand, hier beendete sie ihren Wettkampf auf dem 57. Platz.

Das Abschneiden unserer Schützen war dieses Jahr also wieder mehr als erfolgreich und wir sind wirklich stolz auf alle Vier!

Isabella Straub



Jugendausflug zum Badria in Wasserburg

Mit Spaß und viel Abkühlung ging unser diesjähriger Jugendausflug ins Badria nach Wasserburg. Früher war dies viele Jahre unser Jugendausflug, deshalb haben wir diese alte Tradition wieder aufleben lassen. Das Wetter hat auch super mitgespielt, und so war die Abkühlung wirklich willkommen. Wir haben allerdings nicht nur das Wasser genießen können, auch etwas Bewegung stand auf dem Plan. Das Badria verfügt über einige Volleyballnetze

und Spielplätze, die rege genutzt wurden. Auch der Grillplatz hat sich als äußerst nützlich erwiesen und so machten wir ein Picknick mit Gegrilltem und Salaten. Insgesamt waren fünf Jugendliche und einige Betreuer mit von der Partie.

Allen hat der Tag sehr gut gefallen und sie freuen sich schon jetzt auf den nächsten Ausflug.

Isabella Straub

Hinweis der Redaktion Anzeigen unterscheiden sich durch Kennzeichnung vom redaktionellen Inhalt. Die Redaktion hat keinen Einfluss auf deren Veröffentlichung. Der Inhalt spiegelt ausschließlich die Meinung des Auftraggebers/Verfassers wider und unterliegt nicht den allgemeinen Grundsätzen journalistischer Sorgfaltspflicht.

Anzeige

Allgemeiner Turn- und Sportverein Kirchseeon e.V.



„Ein Aufnahmestopp kommt nicht in Frage“

Im ersten Jahr seit der Wahl des neuen Vorstands des ATSV Kirchseeon hat sich einiges getan. Zeit, ein paar der aktuellen Fragen zu beantworten, die die Mitglieder bewegen. Stefan Reinhart, 1. Vorsitzender des über 1.300 Mitglieder zählenden Vereins, beantwortet diese in Kirchseeon Aktuell.

Frage: Mit welchen Fragen sieht sich der ATSV aktuell durch seine Mitglieder konfrontiert?

Reinhart: Zuletzt hat die Schließung unseres Hallenbades eine Menge Fragen über die Zukunft der Schwimmabteilung aufgeworfen. Aber unabhängig von den jüngsten Ereignissen, fragen sich auch andere Sparten im ATSV, wie ihre sportliche Zukunft aussieht.

Frage: Die Schließung des Schwimmbades ist von der Lokalpresse aufgegriffen worden. Ist nicht auch eine Lösung mit dem BFW in Kirchseeon in Aussicht?

Reinhart: Ich bin glücklich, dass das BFW angeboten hat, dass wir und die anderen Vereine vorübergehend das haus-eigene Schwimmbad mitnutzen können. Das Rathaus führt die Verhandlungen und bemüht sich darum, dass sich für uns Vereine möglichst wenig ändert. Um diese Initiative bin ich sehr dankbar. Eine endgültige Lösung ist das jedoch leider nicht. Das Schwimmbad ist aktuell nicht wettkampffähig. Zum Beispiel fehlen dafür erforderliche Startblöcke. Schwimmen gehört zu den am stärksten wachsenden Sparten im Verein. Aus Vereinssicht braucht es mittelfristig bis langfristig daher ein neues, modernes und wettkampffähiges Schwimmbad.

Frage: Sie haben auch die anderen Sparten angesprochen. Gibt es denn Grund zur Sorge?

Reinhart: Die Sportstätten sind größtenteils ausgelastet. Sowohl die Schulturnhallen, als auch die Außenplätze. Im Fußball sind manche Mannschaften so groß, dass man sie am liebsten teilen würde, wenn der Platz da wäre. Jetzt können Sie nicht einfach auf räumlich entlegene Sportstätten ausweichen, weil ja jedes Mal auch Ausrüstung transportiert werden müsste.

Frage: Haben Sie denn schon mal über eine Begrenzung der Mitglieder nachgedacht?

Reinhart: Ein Aufnahmestopp kommt für uns aktuell nicht in Frage. Wir sind ein gemeinnütziger Verein und haben uns der Sport- und der Gesunderhaltung verschrieben. Wenn mehr Bürger sich im organisierten Sport einbringen möchten, ist es unsere Aufgabe, und die der Gemeinde, das auch zu ermöglichen. In dem Zusammenhang beobachten wir natürlich auch die Pläne, das Schwellenwerkgelände zu entwickeln.

Frage: Was bedeutet das Vorhaben für das Bahnschwellenwerksgelände für den ATSV?

Reinhart: Zunächst einmal bedeutet so eine Entwicklung mehr Einwohner für die Gemeinde. Aktuell sind etwas mehr als zehn Prozent der Einwohner Kirchseeons Mitglied im ATSV. Wenn also auch weiterhin etwa zehn Prozent der Einwohner Interesse an unserem Sportangebot haben, muss der ATSV für die neuen Einwohner Platz schaffen. Immerhin ist es eine der großen Stärken gemeinnütziger Vereine, die Integration neuer Einwohner zu unterstützen.

Frage: Was wäre aus Ihrer Sicht denn erforderlich, um wie Sie sagen, Platz zu schaffen?

Reinhart: Vor allem müsste man schon im Rahmen der Planung den Bedarf an zusätzlichen Sportstätten berücksichtigen, und zwar sowohl, was die räumliche Nähe zu den aktuellen Sportstätten betrifft, als auch die finanzielle Unterstützung für den Ausbau der Sportstätten. Wir haben ein eigenes Konzept entwickelt und den Planern zur Verfügung gestellt.

Frage: Wie sieht das Konzept aus?

Reinhart: Zunächst einmal haben wir unsere Ausgangslage ermittelt und simuliert, wie sich die Mitgliederzahlen entwickeln könnten. Wir haben sowohl eine konservative als auch optimistische Einschätzung versucht. Daraus haben wir die Bedarfe für zusätzliche Sportstätten abgeleitet. Sie können das Konzept auf unserer Homepage finden. (Anmerkung der Redaktion: www.atsv-kirchseeon.de)

Frage: Sind Sie denn auch mit dem Investor im Gespräch?

Reinhart: Ja. Dem Investor ist bewusst, dass zusätzliche sportliche Angebote das Zusammenwachsen mit dem neuen Quartier fördern würden. In diesem Zusammenhang hat die ECE bereits von Anfang an auch eigene Ideen und Vorschläge eingebracht. Über die Möglichkeiten und Bedürfnisse des ATSV sind wir daher im gemeinsamen Dialog. Details zu möglichen neuen Sportstätten werden letztlich Bestandteil eines städtebaulichen Vertrags sein, zu dem es erst nach einem positiven Bürgerentscheid kommen kann.

Frage: Was passiert, wenn das ehemalige Schwellenwerksgelände nicht entwickelt wird?

Reinhart: Für den ATSV ist diese Entwicklung eine große Chance, auch eine Weiterentwicklung in unserem sportlichen Angebot anzustoßen. Aber auch ohne dieses Projekt und ohne eine kommende Entwicklung der Sportstätten im Ort, wird der ATSV in absehbarer Zeit noch größere Kapazitätsprobleme als bereits heute bekommen.

Hinweis der Redaktion Anzeigen unterscheiden sich durch Kennzeichnung vom redaktionellen Inhalt. Die Redaktion hat keinen Einfluss auf deren Veröffentlichung. Der Inhalt spiegelt ausschließlich die Meinung des Auftraggebers/Verfassers wider und unterliegt nicht den allgemeinen Grundsätzen journalistischer Sorgfaltspflicht.

Anzeige

DISKUSSION ÜBER FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN UNERWÜNSCHT

Wie sieht die finanzielle Entwicklung der Marktgemeinde aus, wenn das einstige Bahnschwellenwerksgelände von 3000 Menschen bewohnt wird? Hat sich der Gemeinderat ausgiebig mit der fiskalischen Analyse von Dr. Ing. Jens-Martin Gutsche beschäftigt? Schließlich verwies dieser bereits am 4. Juli bei der Vorstellung seines Gutachtens darauf, dass neue Wohngebiete die falsche Strategie seien, um einen Gemeindehaushalt zu sanieren. Um diese Risiken durch die Marktgemeinderäte diskutieren zu lassen, stellte Gemeinderätin Natalie Katholing im Namen ihrer Fraktion (Grüne) zur Sitzung am 4. 9. den Antrag, dass sich die Kämmerin zu den Auswirkungen aus der Sicht der Gemeinde äußert.

So wichtig es vor dem Bürgerentscheid für eine fundierte Meinungsbildung wäre, eine Einschätzung der finanziellen Folgekosten aus Sicht der Kirchseeoner Finanzverwaltung zu erhalten, so konsequent stimmte Bürgermeister Paepflow mit einer Mehrheit des Gemeinderates gegen diesen Antrag.

Bedauerlicherweise passt zu diesem „Maulkorb für Kämmerin“ (Zitat aus merkur.de im Beitrag von Michael Seeholzer am 5. 9. über die Sitzung) auch der Zustand, dass weitere Fragen rund um

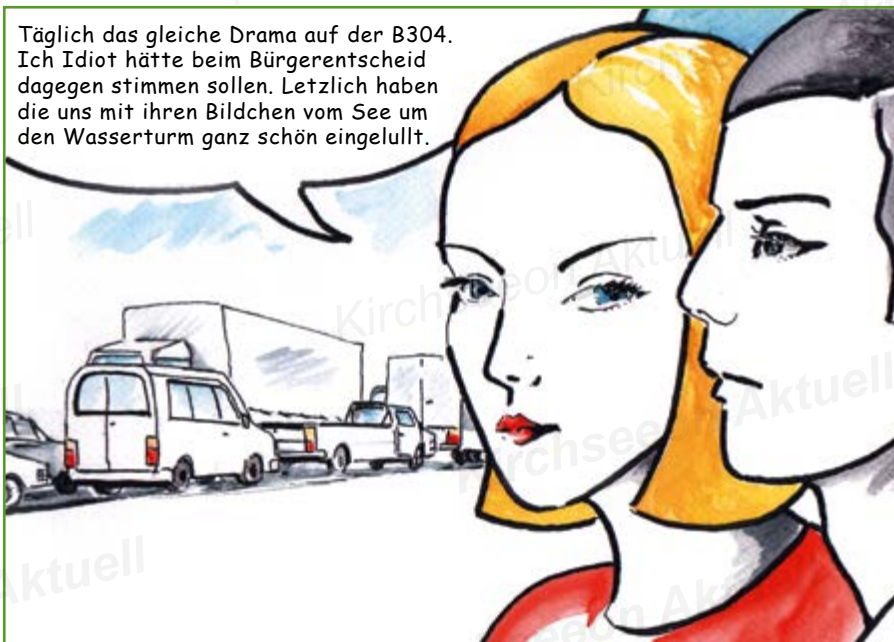
das Projekt des Investors seit Wochen unbeantwortet bleiben. So ist ungeklärt, wer die geplante Unterführung vom Bahnhof zum Wasserturm bezahlen würde. Die Sitzung wurde am 5. 9. auch von der Süddeutschen im Lokalteil kommentiert: Überschrift: „Bitte ohne Rechnung“ und dann konnte man lesen, „dass der Gemeinderat ... lieber keine Rechnung präsentiert haben will“.

UNSERE MEINUNG: Wo eine offene Diskussion vermieden wird, um mögliche Risiken des Projektes zu verdecken, entsteht berechtigtes Misstrauen. Aufgabe der gewählten Gemeinderäte ist es, gemeinsam mit dem Bürgermeister die Geschicke des Marktes Kirchseeon zu lenken. Ein Bürgerentscheid, bei dem im Vorfeld allerdings nur das kommuniziert wird, was in das Konzept des Investors passt, verdient schon beinahe nicht diese Bezeichnung. Allein aufgrund der in den regionalen Medien massiv geschalteten Werbung wird deutlich, wie schwer es der einzelne Einwohner hat, an sachliche Informationen zu kommen. So werden selbst in offiziellen Verlautbarungen der Gemeinde Kirchseeon (Zitat aus der Infobroschüre zum Bürgerentscheid) Behauptungen aufgestellt, die durch nichts haltbar sind. „Die vorgeschlagenen Verbesserungen an der B304 sind so grundlegend, dass mit der Bebauung des Schwellenwerksgeländes eine Verbesserung der Verkehrsqualität gegenüber dem heutigen Zustand entsteht.“

Die Taktik des Schönredens und Verschweigens ist doppelt gefährlich für den Bürger. Denn nach dem Bürgerentscheid kann man sogar elegant darauf verweisen, dass die Kirchseeoner das so wollten.

Liebe Mitbürger, lassen Sie sich kein X für ein U vormachen, bleiben Sie kritisch. Sie sind es, die jahrelang unter Verkehrsbelastung, Lärm, Parkverboten und Einbahnstraßenregelungen leiden werden, Sie sind es auch, wenn die Kosten für Wasser, Abwasser und andere Gebühren erhöht werden müssen. Noch haben Sie es in der Hand ihre Entscheidung zu treffen!

Täglich das gleiche Drama auf der B304. Ich Idiot hätte beim Bürgerentscheid dagegen stimmen sollen. Letztlich haben die uns mit ihren Bildchen vom See um den Wasserturm ganz schön eingelullt.



Inhaltlich Verantwortlich:

Schutz des Kirchseeoner Südens e.V. / www.schutzdeskirchseeonersuedens.de

Vertreten durch Elisabeth Reis / Andreas Scherer

Ilching 13 a | 85614 Kirchseeon | kontakt@schutzdeskirchseeonersuedens.de

Hinweis der Redaktion

Anzeigen unterscheiden sich durch Kennzeichnung vom redaktionellen Inhalt. Die Redaktion hat keinen Einfluss auf deren Veröffentlichung. Der Inhalt spiegelt ausschließlich die Meinung des Auftraggebers/Verfassers wider und unterliegt nicht den allgemeinen Grundsätzen journalistischer Sorgfaltspflicht.

Anzeige

„JA“ beim Bürgerentscheid am 8. Oktober!



Liebe Kirchseeonerinnen und Kirchseeoner,

nur noch bis zum 8. Oktober können wir beim Bürgerentscheid unsere Stimme für die Entwicklung des ehemaligen Schwellenwerksgeländes in Kirchseeon abgeben. Sollten Sie noch nicht dafür gestimmt haben, nutzen Sie unbedingt diese einmalige Möglichkeit!

In meiner Zeit als Bürgermeisterin der Marktgemeinde Kirchseeon war es mein großes Bestreben, für diese schwer mit Schadstoffen belastete, unzugängliche Industriebrache einen Investor zu finden, der sie mit uns gemeinsam zu einem lebendigen Quartier entwickelt und Kirchseeon damit noch lebenswerter macht. Das ist leider nicht gelungen, da keiner der Interessenten den Kauf dieses Geländes gewagt hat.

Nun hat mit der ECE ein erfahrener und kompetenter Investor das Schwellenwerksgelände gekauft, um es zu entwickeln. **Von dem umfangreichen Beteiligungsprozess, der den aktuellen Planungen zugrunde liegt, bin ich sehr angetan.** Damit haben der Gemeinderat und der Investor ein Höchstmaß an Transparenz hergestellt und Ihre Ideen genauso wie

Bedenken sind eingeflossen. Und die unabhängigen Gutachter haben die Planungen als umsetzbar bewertet. Mehr kann man nicht verlangen!

Nun ist es an uns, beim Bürgerentscheid mit einem JA einen ergebnisoffenen Bauleitungsprozess für das ehemalige Schwellenwerksgelände einzuleiten, in den wir uns auch weiterhin einbringen können und werden.

In dem Bürgerentscheid geht es somit darum, in den nächsten zwei Jahren die aktuellen Planungen zu einer baurechtlichen Umsetzungsreife zu bringen. Die Entscheidung über die Realisierung liegt dann beim Marktgemeinderat.

Natürlich stellt sich bei einem so großen Projekt immer die Frage, was das für den Gemeindehaushalt bedeutet. Wer weiß das besser, als eine frühere Bürgermeisterin. Unabhängige Gutachter haben daher in einer fiskalischen Wirkungsanalyse die Langzeitfolgen einer solchen Quartiersentwicklung für die nächsten 25 Jahre berechnet. Das Ergebnis ist eindeutig: Basierend auf den aktuellen Planungen sind keine negativen Auswirkungen auf den Gemeindehaushalt zu befürchten. Im Gegenteil: Nach den Berechnungen erscheint sogar ein leichter Gewinn für die Gemeinde möglich. Das bedeutet für die Marktgemeinde Kirchseeon: Ohne eine langfristig zusätzliche Belastung unseres Gemeindehaushalts würden in Kirchseeon riesige, bislang brachliegende Potenziale genutzt!

Lassen wir uns diese möglicherweise letzte Chance auf die Erschließung und Entwicklung des Schwellenwerksgeländes nicht nehmen! Es liegt in unseren Händen, für uns und zukünftige Generationen die Weichen für ein lebendiges und lebenswertes Kirchseeon zu stellen. Ich bin zutiefst überzeugt, dass die Entwicklung des Schwellenwerksgeländes ein großer Gewinn für ein lebendiges Kirchseeon ist. Daher stimme ich mit JA! Tun Sie es bitte auch!

Ihre Uschi Bittner

V.i.S.d.P. Uschi Bittner - Alpenstr. 22 a, 85614 Kirchseeon - E-Mail: uschi.bittner@t-online.de

Hinweis der Redaktion Anzeigen unterscheiden sich durch Kennzeichnung vom redaktionellen Inhalt. Die Redaktion hat keinen Einfluss auf deren Veröffentlichung. Der Inhalt spiegelt ausschließlich die Meinung des Auftraggebers/Verfassers wider und unterliegt nicht den allgemeinen Grundsätzen journalistischer Sorgfaltspflicht.

Anzeige

Bürgerentscheid zur geplanten Bebauung des „Fiat-Geländes“

Die September-Ausgabe von „Kirchseeon aktuell“ enthält auf den beiden gegenüberliegenden Seiten 34 und 35 zwei Anzeigen zum Ratsentscheid über die Bebauung des ehemaligen Fiat-Geländes.

Die Anzeige der Interessengruppe „Schutz des Kirchseeoner Südens“ empfiehlt, gegen die Aufstellung des Bauleitplanes zu stimmen, vor allem wegen Bedenken zur Veränderung der Verkehrssituation auf den zum Neubaugelände führenden möglichen Zufahrtsstraßen zur B 304 sowie dieser selbst und deren Folgen für den gesamten Ort. Die Darstellung orientiert sich an Zahlen des Büros Bockermann & Fritze. Danach ist auf vielen innerörtlichen Anliegerstraßen mit **starkem zusätzlichem Verkehr** zu rechnen. Die Darstellung in der Anzeige ist schlüssig und – wenn das Gutachten zutrifft – realistisch.

Die zweite Anzeige mit der Überschrift „Ratsbegehren: Wir sagen Ja!“ empfiehlt das Gegenteil, nämlich, für die Aufstellung eines Bauleitplanes zu stimmen.

Die Verfasser Lex Janssen, Karl-Heinz König u.a. verweisen auf ihre in u.a. verschiedenen Arbeitsgruppen gewonnene Überzeugung, daß „die geplante Entwicklung einen qualitativ hochwertigen Ortsteil . . . entstehen läßt“. Leider – und im Unterschied zur ersten Anzeige – belegen sie ihren Vortrag **nicht** mit entsprechenden **prüfbaren Fakten** bzw. sind einige der behaupteten „Chancen“ von fragwürdigem Nutzen:

So haben die Bürger der Gemeinde **wenig Positives** davon, daß

- das brach liegende, naturbelassene Gelände „allen zugänglich gemacht“ wird
- „viele zusätzliche Freizeit- und Erholungsflächen für alle Kirchseeoner entstehen“.

Wir haben hier bereits eine sehr schöne Umgebung, sowohl im Süden, Osten und im Norden! (Quelle: Webportal/Unser Markt).

- ein „inklusive Quartier für u.a. Familien, Senioren, Auszubildende und Studierende entsteht“.

Die genannten Personengruppen werden nicht besonders angezogen sein vom Wohnen in 5-stöckigen Wohnblöcken und in langen Reihenhausketten! Es ist im Gegenteil zu befürchten, daß ein Ghetto entsteht.

- der Tunnel unter den Gleisen verlängert werden muß.

Dies bietet Grafitti-Sprayern weitere Wandflächen.

- für die Neubürger Infrastruktur geschaffen werden muß.

Jedoch lassen sich – was diese Autoren versäumen, darzulegen – mit einer Bebauung verbundene **Nachteile** bereits jetzt an Hand von **Fakten** sicher nachweisen:

Auf dem Gelände sollen sich auf ca. 16,5 ha Fläche ca. **3000 neue Einwohner** ansiedeln. Daraus resultiert eine Siedlungsdichte von ca. 180 Einwohnern/ha. Die Gemeinde hat z.Zt. eine Siedlungsfläche von ca. 265 ha, und darauf ca. 11000 Einwohner (Quelle: Webportal); als Siedlungsdichte ergibt sich daraus ca. 40 Einwohner/ha. Die **Siedlungsdichte** des neuen Quartiers wäre also **4,5 mal so groß** wie im bestehenden Ort! Die Behauptung, die neue Bebauung entspreche „hinsichtlich Dichte, Größe und Höhe dem bestehenden Charakter auf der gegenüberliegenden Seite

der Bahn“ ist also **nicht wahr**. Es würde im Gegenteil eine in der Region beispiellose **Hochhausiedlung** vergleichsweise großen Ausmaßes entstehen!

Ein frommer, jedoch kaum sich erfüllender Wunsch der Autoren ist, daß die Neubürger weitgehend auf **motorisierte Individualmobilität** verzichten würden. Eine realistische Betrachtung führt zum genauen Gegenteil: Wegen wenigen Arbeitsplätzen im Ort würden die Neubürger vor allem **pendeln** müssen, und dies nicht per Fahrrad wegen der weiten zurückzulegenden Strecken.

Auch vom **ÖPNV** sollte man sich nicht zu viel versprechen: Allein zum Ostbahnhof München benötigt die **S-Bahn fast 30 Minuten**, bei 10 Haltestellen! Die von Bockermann & Fritze erwarteten Verkehrszunahmen würden sich innerorts und auf der B 304 vollumfänglich einstellen, jedoch leider nicht die Verflüssigung des Verkehrs durch 30er-Zonen, intelligente Ampeln und Kreisverkehre auf der B 304. Unklar bleibt, wie auch Einbahnstraßen (und wo überhaupt?) dazu beitragen könnten.

Leider gibt es bisher (Redaktionsschluß am 13.09.) von Seite der Gemeinde **keine genauen Aussagen** zur mit der Bebauung geplanten Verkehrsgestaltung, ein angesichts der bevorstehenden Abstimmung schwer verständliches Versäumnis! Wie soll man sich eine Meinung bilden, wenn hierzu **keine klaren Aussagen** vorliegen?

Was unter einem „innovativen Verkehrskonzept“ zu verstehen ist, erschließt sich nicht. Sicherlich dürfte sich jedoch auf sämtlichen, südlich der B 304 liegenden Innerorts-Straßen zwischen Bahnbrücke im Südosten und Bahnunterführung im Nordwesten erheblicher zusätzlicher Verkehr mit **Dauerstau zu Stoßzeiten** einstellen. Dieser Teil des Orts würde im Verkehr „ersticken“!

Geradezu grotesk mag einem die Belastung des Stückes der Wasserburger Straße (West) zwischen Brückenwirt und Bahnhof anmuten: Diese ist zur Zeit der früheren Bürgermeisterin Ursula Bittner **bewußt so schmal hergestellt** worden, weil man gehofft hat, durch dieses Erschwernis den **Verkehr aus dem Ortszentrum heraushalten** zu können! **Genau dieses Stück Straße würde jetzt Teil der östlichen Zufahrtsachse mit häufigem Dauerstau!**

Für die Westachse müßten Waldbahn und Werkstraße maximal möglich verbreitert werden sowie dort und in dem dazwischen liegenden Stück der Koloniestraße das Parken verboten werden.

In der Summe ergäbe eine Bebauung **einige unsichere Vorteile**, jedoch viele schon jetzt **sichere Nachteile**.

Damit ist der Schaden für die Gemeinde deutlich größer als ein **eventueller Nutzen**. Ein solcher kann sich nur durch vernünftige, mit Augenmaß auf fundierten Grundlagen zu treffende Entscheidungen **unabhängig von Interessen eines Investors** einstellen.

Die Absicht, das Gelände unter den **jetzt bekannten Umständen** bebauen zu lassen, ist keine solche, künftig gewinnbringende Entscheidung.

Es wird deshalb dringend empfohlen, beim Ratsentscheid gegen die Bebauung zu stimmen.

Josef Helminger • Koloniestr. 31 • 85614 Kirchseeon

Evangelische Johanneskirche



Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

PfarrerIn Claudia Steuerer-Wünsche

Tel. 01 51 / 46 25 38 62

E-Mail: claudia.steuerer-wuensche@elkb.de

Kontakt zur Kirchengemeinde

Pfarrbüro, Tel. 0 80 92 / 2 04 02

E-Mail: pfarramt.ebersberg@elkb.de

www.ebersberg-evangelisch.de

Evang. Gottesdienste

Evangelische Johanneskirche, Gartenweg 11, Kirchseeon oder wie ausgeschrieben

- Sonntag, 08.10. 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl – 18. Sonntag nach Trinitatis
mit: Claudia Steuerer-Wünsche
- Sonntag, 15.10. 18.00 Uhr: Neu! Gottesdienst am Abend – 19. Sonntag nach Trinitatis
- Sonntag, 22.10. 09.30 Uhr: Gottesdienst – 20. Sonntag nach Trinitatis
mit: Sabine Döring & Dr. Bernd Krüger
- Sonntag, 29.10. 09.30 Uhr: Gottesdienst – 21. Sonntag nach Trinitatis
mit: Dekan i.R. Hans-Dieter Strack

Geplante Veranstaltungen in Kirchseeon

Gemeindehaus, Gartenweg 11 oder wie ausgeschrieben

- Montag, 02.10. 14.00 Uhr: **Tanzen im Sitzen** unter professioneller Leitung von Frau Karin Hoff und mit Ernst Hoff
15.00 Uhr: **Seniorencafé** – Literatur im Foyer mit Karin Hoff
- Samstag, 21.10. 20.00 Uhr: Cocktail & Kino „Das Leben der Anderen“
mit Uschi Bittner
- Donnerstag, 26.10. 15.00 Uhr: Geburtstagsempfang für Jubilare ab 70 Jahre
mit Renate Zorn-Traving
- Montag, 30.10. 14.00 Uhr: **Tanzen im Sitzen** unter professioneller Leitung von Frau Karin Hoff und mit Ernst Hoff
15.00 Uhr: **Seniorencafé** – Literatur im Foyer mit Karin Hoff

Geplante Veranstaltungen in Ebersberg

Evang. Gemeindehaus, Abt-Williram-Str. 90 oder wie ausgeschrieben

- Donnerstag, 05.10. 19.30 Uhr: Gemeindechor
- Donnerstag, 12.10. 19.30 Uhr: Gemeindechor
- Donnerstag, 19.10. 19.30 Uhr: Gemeindechor
- Donnerstag, 26.10. 19.30 Uhr: Gemeindechor
- Samstag, 28.10. 09.00 Uhr: Ramadama: UNSERE Kirche, UNSER Gemeindehaus –
gemeinsam halten wir sie in Schuss!

Tanzen im Sitzen und Seniorencafé

Kirchseeon – Und wieder einmal lädt die evangelische Kirchengemeinde wieder alle musikbegeisterten Senioren ein, beim **Tanzen im Sitzen** den Körper und Geist zu aktivieren! Am Montag, 02.10. und 30.10. um 14 Uhr sind Sie herzlich eingeladen, sich unter professioneller Anleitung von Karin Hoff in Bewegung zu bringen. Ort des Geschehens ist das Evangelische Gemeindehaus in Kirchseeon, Gartenweg 11. Anschließend, gegen 15 Uhr, sind alle Tänzer zur Stärkung des leiblichen Wohls zum **Seniorencafé** ins Foyer des Gemeindehauses eingeladen. Zur geselligen Runde ab 15 Uhr sind natürlich auch alle herzlich willkommen, die vorher nicht am Sitztanz teilgenommen haben. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Evang. Bildungswerk (ebw).

„Cocktails & Kino“

Kirchseeon – „Cocktails & Kino“ gibt es einmal im Monat im evangelischen Gemeindezentrum Kirchseeon, Gartenweg 11. – Gezeigt werden Filme, die zum Nachdenken einladen und manch Alltägliches mit anderen Augen sehen lassen. Am 21.10. um 20.00 Uhr wird der Film „Das Leben der Anderen“ gezeigt. Ein Film, um die Spaltung unseres Landes und dessen gewaltlose Zusammenführung im Oktober 1989 nicht zu vergessen. Ausgezeichnet mit drei europäischen, sieben deutschen und vier bayerischen Filmpreisen. „Das Leben der Anderen“ zählt zu den bedeutendsten Produktionen der deutschen Filmgeschichte. Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr. Anmeldungen im Vorfeld sind empfehlenswert an uschi.bittner@t-online.de, Tel. 01 72 / 8 27 58 84. Der Unkostenbeitrag von 7,77 € beinhaltet den Eintritt + den 1. Cocktail.



Pfarrei St. Joseph Kirchseeon

Oktober 2023

Gottesdienste:

- Samstag, 30.09. 18.30 Uhr: Vorabendmesse zum Erntedank in Kirchseeon
Sonntag, 01.10. 10.00 Uhr: Familiengottesdienst (Wortgottesdienst) zum Erntedank in Eglharting, es singt der Jugendchor – mit Erntedank der Landwirte, anschließend Frühschoppen im Pfarrheim Eglharting

Bei beiden Gottesdiensten werden haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel für das Schlaraffenland gesammelt. Gegen eine Spende können außerdem Minibrote erworben werden. Der Erlös geht an die Lamu Janii, ein Projekt der KLJB in Kenia.

- Donnerstag, 05.10. 15.30 Uhr: Wortgottesdienst im Altenheim Kirchseeon
Dienstag, 10.10. 19.00 Uhr: Wortgottesdienst in Buch
Samstag, 14.10. 18.30 Uhr: Vorabendmesse zu Kirchweih in Kirchseeon
Sonntag, 15.10. 10.00 Uhr: Wortgottesdienst zu Kirchweih in Eglharting
Dienstag, 17.10. 19.00 Uhr: Heilige Messe zum Patrozinium in Kirchseeon-Dorf

Kindergottesdienste:

- Sonntag, 22.10. 09.00 Uhr: Pfarrheim Eglharting
Sonntag, 22.10. 10.00 Uhr: Pfarrheim Kirchseeon

Seniorenachmittage:

- Dienstag, 10.10. 14.00 Uhr: Pfarrheim Eglharting
Dienstag, 17.10. 14.00 Uhr: Pfarrheim Kirchseeon

Erstkommunion 2024:

Eltern, deren Kinder in diesem Schuljahr die dritte Klasse besuchen, auswärts zur Schule gehen und in der Pfarrei Kirchseeon die Erstkommunion empfangen möchten, mögen sich bitte beim Kath. Pfarramt melden.

Vorankündigung November:

Gräbersegnungen:

Bitte informieren Sie sich ab Mitte Oktober über die aktuelle Gottesdienstordnung auf unserer Homepage oder beim Pfarrbüro.

Kontakt Pfarrbüro:

Tel.: 0 80 91 / 5 60 30

Email: st-joseph.kirchseeon@ebmuc.de

Hirschchens Land Cafe
Freizeithaus

- › Selbstgebackene Kuchen u. Torten
- › Lecker frühstücken und Brotzeit machen
- › Holzofenbrot und Semmeln aus eigener Herstellung
- › Schicke Ferienwohnungen
- › Gemütliche Location. Ideal für Ihre Feierlichkeiten!

› Freitag + Sonntag geöffnet bzw. nach Vereinbarung.

Wer uns noch nicht kennt, sollte uns ausprobieren!

Tegernauer Str. 26 | Hirschbichl | Emmering
Jetzt online informieren/reservieren: www.hirschchens.de
Telefon 08039-8279851. E-Mail: info@hirschchens.de



Weltjugendtag in Lissabon

In der ersten Augustwoche haben sich eine Gruppe junger Erwachsener aus Kirchseeon und Zorneding auf den Weg nach Portugal gemacht. Gemeinsam mit 90 anderen Jugendlichen aus der Erzdiözese haben wir sechs aufregende Tage erlebt.

Angefangen hat es schon damit, dass wir beim Ankommen in Lissabon noch nicht genau wussten, dass wir die Woche in Klassenzimmern und Turnhallen übernachten werden.

Tagsüber gab es in der Stadt verteilt verschiedenste Angebote. Von Infoständen verschiedener Vereine und Orden über Theaterstücke bis hin zu Konzerten. Im Parque Eduardo VII wurden dann der Eröffnungsgottesdienst, das Papst-Welcome und ein Kreuzweg gefeiert. Hier konnten wir erleben, wie Kirche auch sein kann. Es gab einen Chor mit Orchester, eine

Drohnenshow und Tänzer, die mit Luftakrobatik und Schauspiel den Inhalt untermalten.

Als großen Abschluss der Woche sind ca. 1,5 Millionen Menschen (eine der größten Menschenversammlungen, die es so auf der Welt gibt) in den Parque Tejo gepilgert, um dort zu übernachten und zweimal mit dem Papst zu feiern. Samstagabend gab es eine Vigilfeier, die als Vorbereitung auf Hochfeste gefeiert wird. Und dieses Mal eben für den Weltjugendtag. Mit Gesang und Tanz wurde die Gebetswache eingeleitet. Danach begann unsere Nacht...

Seite an Seite haben wir dann auf Isomatten in unseren Schlafsäcken unter freiem Himmel geschlafen. Die Ohrpax waren da ein liebgewonnener Begleiter, da bis 2 Uhr Musik gespielt wurde und so viele Menschen auch

nicht alle gleichzeitig schlafen gehen. Um 6:30 Uhr morgens hat uns dann ein DJ (ein Priester) zum wunderschönen Sonnenaufgang aufgeweckt.

Ab 8 Uhr sind wir dann bereitgestanden, um den Papst in seinem Papa-Mobil live zu sehen (wenn auch nur eine halbe Sekunde lang).

Um 9 Uhr startete dann der Abschlussgottesdienst mit 1,5 Millionen Teilnehmern. In seiner Ansprache hat Papst Franziskus uns mitgegeben, keine Angst zu haben, was für uns bei 40 Grad eine große Stütze für den Heimweg zur Unterkunft war.

Wir haben spannende Tage erlebt, an die wir uns auch noch in vielen Jahren gerne zurückerinnern werden.

Lena Merzenich



Veranstaltungskalender Oktober 2023 (Änderungen vorbehalten)

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Was	Wo
Mi	04.10.	15.00	Parkinson Vereinigung Ebersberg	Aktuelle Forschungstrends	Wirthaus „Zur Landlust“ Baldhamer Str. 99, Vaterstetten
Do	05.10.	15.00 – 18.00	Markt Kirchseeon	Bürgermeistersprechstunde, bitte unter 0 80 91 / 5 52-19 Termin vereinbaren	Rathaus, 3. OG, Büro des Bürgermeisters
Do	05.10.	19.00	KFD	Kino- und Cocktailabend	Kath. Pfarrheim, Eglharting
So	08.10.	08.00 – 18.00	Markt Kirchseeon	Landtags- und Bezirkswahl Bürgerentscheid	in allen Wahllokalen oder per Briefwahl
So	08.10.	14.00 – 16.00	Heimatmuseum	Heimatmuseum geöffnet	ATSV Halle, Sportplatzweg 7, 1.OG, Kirchseeon
Mo	09.10.	19.00	Markt Kirchseeon	Marktgemeinderatssitzung	Rathaus, Sitzungsaal Rathausstr. 1, EG
Di	10.10.		Markt Kirchseeon	Redaktionsschluss November- Ausgabe „Kirchseeon aktuell“	
Do	12.10.		Markt Kirchseeon	Rentenberatung, bitte Termin vereinbaren Tel. 0 80 92 / 2 34 42	Rathaus, Rathausstr. 1, Kirchseeon
Do	12.10.	15.00 – 18.00	Markt Kirchseeon	Bürgermeistersprechstunde, bitte unter 0 80 91 / 5 52-19 Termin vereinbaren	Rathaus, 3. OG, Büro des Bürgermeisters
Sa	14.10.	07.00 – 13.00	Taekwondo Kirchseeon e. V.	BTU Wettkampftag	Sporthalle Eglharting
Sa	14.10.	18.30	FFW Markt Kirchseeon	Gedenk-Gottesdienst für verstorbene Kameraden	Pfarrkirche St. Joseph

Ab 14. Oktober 2023 ist das Maskeum wieder geöffnet: Samstag & Sonntag: 10 – 16 Uhr

VORTRAG: ENERGIE-ABEND nächster Termin: 04.10.2023 und 08.11.2023

Wie optimiere ich
mein Bestandshaus?

- Kann der gute Kessel bleiben?
- Muss ich mein Haus einpacken?
- Lohnt sich Sonnenenergie?
- Welcher Heizungstyp ist für mich am günstigsten?



VORTRAG: ENERGIE-SPAR-ABEND nächster Termin: 11.10.2023 und 15.11.2023

Ich mache mich unabhängiger!

- Energieträger flexibel wählen
- Trinkwasser hygienisch
frisch erwärmen
- Wärmepumpe richtig anbinden
- Sonnenstrom und Wärme effizienter nutzen



Informieren Sie sich auf
unseren Erstberatungsabenden
Wir beginnen um 19.00 Uhr, einfach
online – bequem von zu Hause aus.
Anmeldung unter: Tel 0 80 92/2 49-0
Wildermuthstr. 6 · 85560 Ebersberg



www.wochermaier.de
Bad | Heizung | Solar | BHKW | Service

VORTRAG: ERNEUERBAR & AUTARK ABEND nächster Termin: 22.11.2023 und 24.01.2024

Mit Pellets 100 % unabhängig
von fossilen Energieträgern!

- Kombinierbar mit Sonnenenergie
- Wärme auf Vorrat



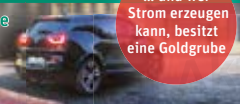
VORTRAG: WASSER-ABEND nächster Termin: 25.10.2023 und 20.12.2023

Sauber und sicher: hygienisches
Trinkwasser richtig nutzen und
behandeln. Seidenweiches Perlwasser,
für zarte Haut und geschmeidiges Haar.



VORTRAG: KRAFT-WÄRME-KOPPLUNG nächster Termin: 18.10.2023 und 29.11.2023

Für alle, die mehr Energie
brauchen. Strom, Wärme
und Warmwasser am
Ort des Verbrauchs
selbst machen!



... und wer
Strom erzeugen
kann, besitzt
eine Goldgrube

Veranstaltungskalender Oktober 2023 (Änderungen vorbehalten)

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Was	Wo
Do	19.10.	15.00 – 18.00	Markt Kirchseeon	Bürgermeistersprechstunde, bitte unter 0 80 91 / 5 52-19 Termin vereinbaren	Rathaus, 3. OG, Büro des Bürgermeisters
Sa	21.10.	19.00	Männerchor	Jahreskonzert	ATSV Halle, Sportplatzweg 7, Kirchseeon
Di	24.10.	08.00 – 12.00	Markt Kirchseeon	Rathaus vormittags geschlossen	alle Abteilungen
Do	26.10.		Markt Kirchseeon	Rentenberatung, bitte Termin vereinbaren Tel. 0 80 92 / 2 34 42	Rathaus, Rathausstr. 1, Kirchseeon
Do	26.10.	15.00 – 18.00	Markt Kirchseeon	Bürgermeistersprechstunde, bitte unter 0 80 91 / 5 52-19 Termin vereinbaren	Rathaus, 3. OG, Büro des Bürgermeisters
So	29.10.	ab 09.15	Schachclub Kirchseeon	Kirchseeoner Amateurtturnier	ATSV Halle, Sportplatzweg 7, Kirchseeon
Mo	30.10.	19.00	Markt Kirchseeon	Marktgemeinderatssitzung	Rathaus, Sitzungsaal Rathausstr. 1, EG
Di	31.10.	19.00	Wattfreunde Kirchseeon	Watt-Turnier für Jederman	Estrella Bar, Kirchseeon

Ab 14. Oktober 2023 ist das Maskeum wieder geöffnet: Samstag & Sonntag: 10 – 16 Uhr



ORALCHIRURGIE
DR. AMELIE PARVANY

Erfahren. Präzise. Herzlich.

In unserer oralchirurgischen Praxis in Grafing bieten wir Ihnen das gesamte Spektrum der Oralchirurgie. Eine angenehme Atmosphäre ist uns wichtig, damit Sie Ihre Termine entspannt und angstfrei wahrnehmen können. Mit Erfahrung, Präzision und Empathie setzen wir uns für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden ein.

Terminvereinbarungen unter
08092 / 85 25 75 7 oder online
unter www.die-oralchirurgin.com



Dr. med. dent. Amelie Parvany • Fachzahnärztin für Oralchirurgie • Jahnstraße 5 • 85567 Grafing

Veranstaltungskalender November 2023 (Änderungen vorbehalten)

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Was	Wo
Do	02.11.	15.00 – 18.00	Markt Kirchseeon	Bürgermeistersprechstunde, bitte unter 0 80 91 / 5 52-19 Termin vereinbaren	Rathaus, 3. OG, Büro des Bürgermeisters
So	05.11.	13.00 – 17.00	Boßelclub Kirchseeon e. V.	Hallenflohmarkt	ATSV-Halle, Sportplatzweg 7, Kirchseeon
Mo	06.11.		Markt Kirchseeon	Gartenabfallsammlung	im ganzen Gemeindegebiet
Do	09.11.		Markt Kirchseeon	Rentenberatung, bitte Termin vereinbaren Tel. 0 80 92 / 2 34 42	Rathaus, Rathausstr. 1, Kirchseeon
Do	09.11.	15.00 – 18.00	Markt Kirchseeon	Bürgermeistersprechstunde, bitte unter 0 80 91 / 5 52-19 Termin vereinbaren	Rathaus, 3. OG, Büro des Bürgermeisters
Fr	10.11.		Markt Kirchseeon	Redaktionsschluss Dezember-Ausgabe „Kirchseeon aktuell“	
Sa	11.11.	07.00 – 13.00	Taekwondo Kirchseeon e. V.	BTU Wettkampftag	Sporthalle Eglharting
Sa	11.11.		Marktkapelle Kirchseeon	Jahreskonzert	ATSV Halle, Sportplatzweg 7, Kirchseeon
Sa	11.11.	19.00	Surprise of Voice	Jahreskonzert	ev. Johanniskirche
So	12.11.	17.00	Surprise of Voice	Jahreskonzert	ev. Johanniskirche
So	12.11.	14.00 – 16.00	Heimatmuseum	Heimatmuseum geöffnet	ATSV Halle, Sportplatzweg 7, 1.OG, Kirchseeon
Mi	15.11.	15.00	Parkinson Vereinigung Ebersberg	Herstellung und Kontrolle eines Injektionspräparates	Wirthaus „Zur Landlust“ Baldhamer Str. 99, Vaterstetten
Mi	15.11.	16.00 – 20.00	Rotes Kreuz Kirchseeon	Blutspende	ATSV-Halle, Sportplatzweg 7, Kirchseeon

Ab 14. Oktober 2023 ist das Maskeum wieder geöffnet: Samstag & Sonntag: 10 – 16 Uhr

FIRST STOP
Grundei
Reifen-Service
 Sicher in den Winter mit neuen Reifen!
Reifen- und Felgen Angebote aller Größen und Marken!
 Mit BRIDGESTONE Prämie sichern!
PKW – E-PKW – Transporter – LKW
Lagerservice und Räderwäsche.
Schnelle Radwechsel-Termine!
freundlich & gut!
 KIRCHSEON, Ebersberger Straße 10, direkt an der B304
 Telefon 08091/56 80 84, E-Mail: service@reifen-grundei.de

Hinweis der Redaktion

Anzeigen unterscheiden sich durch Kennzeichnung vom redaktionellen Inhalt. Die Redaktion hat keinen Einfluss auf deren Veröffentlichung. Der Inhalt spiegelt ausschließlich die Meinung des Auftraggebers/Verfassers wider und unterliegt nicht den allgemeinen Grundsätzen journalistischer Sorgfaltspflicht.

Veranstaltungskalender November 2023 (Änderungen vorbehalten)

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Was	Wo
Do	16.11.	15.00 – 18.00	Markt Kirchseeon	Bürgermeistersprechstunde, bitte unter 0 80 91 / 5 52-19 Termin vereinbaren	Rathaus, 3. OG, Büro des Bürgermeisters
Sa	18.11.		Markt Kirchseeon	Kathrein- und Hobbykünstlermarkt	Marktplatz + ATSV-Halle
So	19.11.		Markt Kirchseeon	Kathrein- und Hobbykünstlermarkt	Marktplatz + ATSV-Halle
Mo	20.11.	19.00	Markt Kirchseeon	Marktgemeinderatssitzung	Rathaus, Sitzungssaal Rathausstr. 1, EG
Do	23.11.		Markt Kirchseeon	Rentenberatung, bitte Termin vereinbaren Tel. 0 80 92 / 2 34 42	Rathaus, Rathausstr. 1, Kirchseeon
Do	23.11.	15.00 – 18.00	Markt Kirchseeon	Bürgermeistersprechstunde, bitte unter 0 80 91 / 5 52-19 Termin vereinbaren	Rathaus, 3. OG, Büro des Bürgermeisters
Do	30.11.	15.00 – 18.00	Markt Kirchseeon	Bürgermeistersprechstunde, bitte unter 0 80 91 / 5 52-19 Termin vereinbaren	Rathaus, 3. OG, Büro des Bürgermeisters

Ab 14. Oktober 2023 ist das Maskeum wieder geöffnet: Samstag & Sonntag: 10 – 16 Uhr

Hallenflohmarkt für Langschläfer am 05.11.23 von 13 - 17:00 Uhr in Kirchseeon - ATSV Halle

Verkäufer

Standgebühr pro Tisch 15,- €
Tische werden gestellt

Anmeldung bis 02.11.23
Aufbaubeginn ab 12:00 Uhr

Bitte anmelden unter:
Tel. 0152/5567 1068

oder per Mail:
Flohmarkt@bosselclub.de



Achtung: die Plätze sind begrenzt,
wer zuerst kommt mahlt zuerst.

Besucher

Hier ist für jeden was dabei!

Wir haben von 13:00 bis ca.
17:00 Uhr für Sie geöffnet.

Fürs leibliche Wohl bieten
wir Getränke und kleine
Speisen, sowie Kaffee und
selbst gemachte Kuchen



Veranstalter ist der Boßelclub Kirchseeon e.V.



Jahreskonzert Männerchor Markt Kirchseeon e.V.

Samstag, 21. Oktober 2023
Beginn 19:00 Uhr - Einlass 18:00 Uhr
Eintritt 18 €
ATSV-Halle Kirchseeon, Sportplatzweg 7

Kartenvorverkauf ab 01.09.2023
Kirchseeoner Buchladen
Marktplatz 21, 85614 Kirchseeon
info@kirchseeoner-buchladen.de
Tel. 08091/4493, oder online: www.ticket-regional.de



Menschen in Kirchseeon

In unserem Ort gibt es zahlreiche Männer und Frauen, deren außergewöhnliches Engagement in Beruf, Ehrenamt oder der Kunst öffentliche Würdigung verdient. In dieser Rubrik stellen wir sie vor.

Die Sammlerin: Dagmar Kramer, baute Gemeindearchiv und Heimatmuseum auf

Wie akklimatisiert man sich in einem neuen Wohnort am schnellsten? Am besten so, wie Dagmar Kramer es getan hat. Im November 1981 nämlich, gerade einmal neun Monate nach dem Umzug von Freising nach Kirchseeon, meldete sich die Neubürgerin bei einer Bürgerversammlung freiwillig für den Aufbau des Gemeindearchivs. Und konnte dabei nicht nur Kontakte knüpfen, sondern auch tief eintauchen in die Geschichte ihrer neuen Heimat.

Dass ihr die fast detektivische Beschäftigung mit der Vergangenheit zu Hobby und Leidenschaft werden würde, hätte die gebürtige Berlinerin, 1944 in die Nähe von Dachau evakuiert, später in München aufgewachsen, wohl nicht gedacht. „Allerdings war ich stets neugierig und schon als Kind von Geschichte fasziniert“, erzählt sie. Auch neue Herausforderungen nahm sie gerne an. Trotz Ausbildung als Diätassistentin und jahrelanger Arbeit in Kliniken, stand sie ihrem Gatten beruflich

in zwei ganz anderen Metiers zur Seite. Während seiner Tätigkeit als Sportjournalist unterstützte sie ihn bei der Fußball-Berichterstattung („die Tabellen habe ich damals von Hand ausgerechnet“), später wirkte sie als Sekretärin in seiner Anwaltskanzlei.

Material zu sichten und zu ordnen war der neuen Archivarin also vertraut, doch zunächst mussten die Informationen überhaupt gefunden werden. Denn, so hieß es, beim Bau des Rathauses 1974 seien sämtliche Unterlagen vernichtet worden. 1989 stellte sich zwar heraus, dass im Schulspeicher doch noch Ordner schlummerten – bis dahin allerdings fuhr Kramer Woche für Woche nach München und verbrachte den Dienstagvormittag im Staatsarchiv; die Kopien ihrer Funde zahlte sie selbst. Ihr Fleiß zahlte sich aus, die im Rathaus gelagerten Dokumente mehrten sich. Nicht zur allgemeinen Freude. Schmunzelnd zitiert die Seniorin in diesem Zusammen-

hang den damaligen Bürgermeister Miethaner: „Dass ich meinen Mantel nimmer in den Schrank bringe, stört mich nicht, aber dass mei Hut jetzt auch nimmer neigeht, schon. Das Kammerl ist jetzt frei, da können Sie rein.“ So kam sie zum ersten Raum.

Im Sommer 1988 erhielt Kramer von Historiker Erwin Riedenauer umfangreiches Material für die Chronik, die 1989 erschien. Neben kurzen Texten zu den einzelnen Ortsteilen lebte das Werk vor allem von seiner Bebilderung, einer Sammlung historischer Postkarten. Diese wurden später komplettiert durch aktuelle Fotos des jeweiligen Motivs. So entstand die erste Ausstellung.

„Nun wurden die Leute aufmerksam und haben mir viel erzählt“, berichtet die Archivarin. Dadurch fand sie bei vielen Spaziergängen auf Friedhöfen durch namentliche Zuordnung heraus, dass statt der bis dato bekannten 95 Toten in den beiden Weltkriegen 180 Kirchseeoner gestorben waren.

Anerkennend hieß es darauf: „Da muss erst a Preissin kemma, damit unsere Toten geehrt werden“, erinnert sich Kramer.

Immerhin führte dies zu noch mehr Geschichten, alle von der Chronistin fein säuberlich in einer Kladde notiert. Aus dem, was sie erfuhr, machte Kramer in den Folgejahren ein knappes Dutzend Hefte mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten. „Die Auflage betrug jeweils 200 bis 300 Stück auf eigenes Risiko“, erzählt sie und nennt auch gleich den Grund für ihren Einsatz: „Damit das ganze Wissen nicht verlorengeht.“ Dazu hielt sie auch Vorträge und machte mehr als





die Arbeit seiner Frau, Forschungen über geschichtlich relevante Personen in der NS-Zeit begonnen hatte.

Das Ehepaar war stets ein gutes Team, verbunden durch die Liebe zur Kunst, von der

30 Fotoausstellungen. „Anfangs habe ich die Besucher noch gezählt, bei 1200 an einem Samstag/Sonntag habe ich aufgehört.“

Nach und nach kamen Anfragen aus der ganzen Welt: Ein Holländer suchte nach Informationen über die Beschädigungen der letzten Kriegstage. Ein US-Bürger wollte mehr wissen über das Schicksal seiner Mutter im Kirchseeoner KZ – „das es natürlich nie gab. Die Amerikaner hatten das nur aus dem Luftbild der aufgestapelten Schwellen geschlossen“, erklärt Kramer das Missverständnis. Einem Mann aus Kanada schließlich konnte sie über Umwege ein Foto seines Vaters verschaffen. Der war im Lazarett in Kirchseeon verstorben, ohne dass ihn der Sohn kennenlernen konnte.

Viel Arbeit sei das gewesen, habe aber auch viel Spaß gemacht. Umso mehr, da auch ihr im Februar 2022 verstorbener Mann, angeregt durch

Heim und Garten zeugen und später auch durch ihr gemeinsames Engagement für das Heimatmuseum.

40 Jahre lang hat Dagmar Kramer nun nicht nur das bewahrt, was es schon an Material gab, sondern unermüdlich neue Quellen gefunden und vor allem das gesichert, was in den Köpfen der Menschen vorhanden war. Jetzt gibt die geistig immer noch sehr rege 87-Jährige aus Altersgründen ihr Amt ab. Langweilen wird sie sich gewiss nicht – zwar schaut sie nicht fern, spielt aber Klavier, liest und handarbeitet gern. Außerdem habe sie noch allerlei Dokumente aus Sütterlin und Kurrentschrift zu übertragen. „Das kann ja heute keiner mehr.“ Und sie wird sich um den Nachlass ihres verstorbenen Mannes kümmern, der nach seiner Pensionierung mehr als 100 Bücher schrieb. So ganz lässt sie die Archivarbeit doch nicht los.

Michaela Pelz

Fotos: Jarmila Hajek



BÜRGERENTSCHEID

AM 08.10.



ANZEIGE · „EFFE“ Grundbesitzgesellschaft mbH

JA FÜR ...



**BEZAHLBAREN
WOHNRAUM**



**LÖSUNG DER
VERKEHRSPROBLEME**



**MEHR
VEREINSLEBEN**



**MEHR GRÜN- UND
ERHOLUNGSFLÄCHEN**



**GESUNDEN UND
SAUBEREN BODEN**



**BESSERE ÄRZTLICHE
VERSORGUNG**

IN KIRCHSEEON

www.zusammen-fuer-kirchseeon.de